Toffe Zytig

Nr. 211 **Juni 2017**

Musikgesellschaft Toffen. Foto: z.V.g.

Redaktionsschluss Nr. 212: Montag, 10. Juli 2017

Montag, 12. Juni 2017
Gemeindeversammlung

amtsMUSIKtag toffen

16. - 18. juni 2017

festwirtschaft
irish-pub

freitag + samstag,
16. + 17. juni 2017

KONZERTVORTRÄGE

im schulhaus hang
ab 19:30 uhr
eintritt frei

sonntag,
18. juni 2017

MARSCHMUSIK

bahnhofstrasse
ab 13:15 uhr

unterhaltung mit:

panocchio
heitere-stärne
mg mühlethurnen
tambourengruppe gerzensee
mg zimmerwald-niedermuhlern
black-sheep pipers and friends
alpine hot sounds
mountain drummers
mg belp

www.mgtoffen.ch

copyright: fotolia.com

Inhaltsverzeichnis

Gemeinde Toffen:
– Botschaft zur Gemeindeversammlung 3
– Finanzverwaltung – ein neues Gesicht 5
– Demission als Rechnungsrevisor der Toffe-Zytig 6
Gratulationen 6
Schule: Lager 3. Klasse 7
Holzschlag an der Gürbe 11
Kommunale Volksabstimmung 13
100 Jahre Pro Senectute 14
Schule: Projektwoche 15
Christoph Lerch lädt zur Sprechstunde 19
Das Wetter 19
Handel und Gewerbe 21
25. WHO-Einsatz in Obervolta, heute Burkina Faso 22
Pro Senectute: Dankeschön-Konzert 28
Neuzuzügerinnen und Neuzuzüger 29
Jakobs -Kreuzkraut 31
SVP 32
Pfadi Wärrenfels 33
Theater Toffen 36
FBT 38
Reformierte Kirche Belp-Belpberg-Toffen 41
Bundesfeier 49
Musikschule Region Gürbetal 51
Sommertheater 54
Auflösung Kreuzworträtsel 55
Der Sheriff 56
Dorfverein 57
Trachtengruppe 59
Musikgesellschaft 61
Chöre 63
TV und DTV 69
Frauenriege 70
Frauenverein:
– Fahrdienst 71
– Seniorenmittagstisch 71
Kinderturnen 72
Kreuzworträtsel 72

Impressum

Die «Toffe-Zytig» erscheint sechsmal pro Jahr, jeweils am Anfang gerader Monate. Redaktionsschluss ist Mitte des Vormonats. Das Blatt wird allen Haushaltungen im Postkreis Toffen gratis zugestellt. Der Abonnementspreis für Auswärtige beträgt Fr. 25.– pro Jahr. Auflage: 1400 Exemplare.

Beiträge, welche nicht das Kürzel eines Redaktionsmitgliedes tragen, geben die Meinung des Verfassers wieder, welcher die volle Verantwortung für den Text und die Bilder trägt.

Koordination:	Helmut Enzfelder	031 812 04 05
Redaktion:	Ueli Schmutz (us)	031 819 56 33
	Elisabeth Schenk (es)	031 964 04 42
Gestaltung/Umbruch:	Helmut Enzfelder (he)	031 812 04 05
	Urban Loher (lo)	031 819 58 82
	Prisca Scheidegger	031 781 20 40
Abonnemente:	Hansjörg Keller (hjk)	031 819 08 83
Inserate/Gut zum Druck:	Walter Blaser (bl)	031 819 13 02
Finanzen:	Danielle Zemp (ze)	031 819 20 10

Redaktionsadresse: Toffe-Zytig, Postfach 72, 3125 Toffen
www.toffezytig.ch, info@toffezytig.ch

Inserate: inserat@toffezytig.ch

Valiant Bank AG, IBAN: CH50 0630 0016 2003 3510 6 – Druck/Ausrüsten: Druckform, Toffen

Individuelle Bedienung wird wieder mehr geschätzt.

Toffner Geschäfte bieten sie!

SCHNEIDER HÖRBERATUNG

Schauplatzgasse 27, 3011 Bern
beim Bahnhof, 50 Schritte hinter LOEB

…die Adresse für digitale, kleinste **HÖR-COMPUTER** und mehr…

Info-Telefon: **031 312 22 55**

Jetzt auch montags offen

l'Olivo
Pizzeria & Hauslieferdienst

UNTER NEUER FÜHRUNG JETZT NOCH SCHNELLER
Bleiben Sie sitzen, wir flitzen!

BEST PIZZA LIEFERSERVICE

GRATIS HAUS-LIEFERUNG

Bestellung per Telefon:
031 812 22 41
Bernstrasse 20, 3125 Toffen

Bei einer Bestellung ab 3 Pizzen eine Flasche Wein oder 1.5l Softgetränk

«Toffe-Zytig» Nr. 212: erscheint am 4. August 2017

Redaktionsschluss: 10. Juli 2017

Gemeinde Toffen

Botschaft zur Gemeindeversammlung vom Montag, 12. Juni 2017

Alle Stimmbürgerinnen und Stimmbürger sind herzlich zur Gemeindeversammlung vom Montag, 12. Juni 2017, 20.00 Uhr, im Singsaal eingeladen.

Traktanden
1. Jahresrechnung 2016: Genehmigung
2. Orientierungen
   – Kreditabrechnung Tanklöschfahrzeug: Kenntnisnahme
   – Fusionsabklärungen: Stand der Arbeiten
   – Bildungs- und Kulturzentrum «Hang»: Stand der Arbeiten
   – Verkehrsberuhigende Massnahmen: Weiteres Vorgehen
3. Verschiedenes

1. Jahresrechnung 2016: Genehmigung
Erstmals wurde die vorliegende Jahresrechnung 2016 nach dem neuen Rechnungsmodell «HRM2» erstellt. Neu wird der Gesamthaushalt in den Allgemeinen Haushalt (vormals Steuerhaushalt) sowie in die Spezialfinanzierung (Wasser, Abwasser, Abfall) unterteilt. Die vorliegende Jahresrechnung schliesst bei Aufwendungen von rund 8,19 Mio. Franken und Erträgen von rund 7,84 Mio. Franken mit einem Aufwandüberschuss im Allgemeinen Haushalt von Fr. 353 082.90 ab. Der Aufwandüberschuss wird dem Eigenkapital entnommen, welches Ende 2016 rund 5,02 Mio. Franken beträgt.

Das Budget 2016 sah einen Aufwandüberschuss von 253 600 Franken vor. Die Schlechterstellung beträgt 99 482 Franken. Die Abweichung gegenüber dem Budget ist vorwiegend auf folgende Ereignisse zurückzuführen:

– Ausgebliebene Steuerteilung juristischer Personen von rund 200 000 Franken.
– Tiefere Erträge der Einkommenssteuern natürlicher Personen.

Im aktuellen Finanzplan wurde lediglich mit einem Aufwandüberschuss von 151 000 Franken gerechnet. Die Differenz ergibt sich aus den Steuerteilungen juristischer Personen, welche – wie obgenannt – nicht in das Berichtsjahr 2016

verbucht wurde. Die Steuererträge werden ergebnisrelevant in die Jahresrechnung 2017 fliessen und das Ergebnis positiv beeinflussen. Das Steuersubstrat der Gemeinde hat sich somit nicht verschlechtert.

Obwohl budgetiert und letztlich leicht tiefer ausgefallen, haben die Abschreibungen auf dem bestehenden Verwaltungsvermögen im Umfang von rund 669 600 Franken das Ergebnis massgeblich beeinflusst. Aus den neuen Investitionen resultieren Abschreibungen von rund 20 100 Franken.
Total wurden Nettoinvestitionen von rund 925 000 Franken getätigt. Ein Grossteil dieser Investitionen (Wasser und Abwasser) befinden sich «im Bau» und werden erst bei der Inbetriebnahme über eine längere Zeitdauer bzw. ihrer Nutzugsdauer abgeschrieben.

Die Selbstfinanzierung (Cashflow) im Gesamthaushalt beträgt rund 421 500 Franken (Ergebnis zuzüglich Abschreibungen). Dieser Wert kann dazu verwendet werden, um Investitionen selber zu finanzieren.

Die Abweichungen der einzelnen Budgetposten können den ausführlichen Erläuterungen im Vorbericht zur Jahresrechnung 2016 entnommen werden.

Das Steueraufkommen in der Gemeinde Toffen kann als konstant stabil bezeichnet werden. Das prognostizierte Wachstum der Einkommens- und Vermögenssteuererträge wurde realistisch eingeschätzt. Teilweise beruhen die negativen Steuererträge aus Steuerrückzahlungen der Vorjahre.

Die Nachkredite sind in einer separaten Tabelle zusammengefasst. Sie enthält die entsprechenden Begründungen und Beschlüsse. Diese Dokumente können bei der Gemeindeverwaltung eingesehen werden. Nach Gemeindeordnung (GO) Artikel 18 und 19 liegt die Genehmigung dieser Nachkredite in der Kompetenz des Gemeinderates.

Der Gemeinderat nimmt zur Kenntnis, dass der strukturelle Steuerhaushalt aktuell nicht ganz ausgeglichen ist. Dank wirtschaftlichem Handeln, höheren Steuereinnahmen sowie Desinvestitionen von Grundstücken konnten in den Vorjahren beachtliche Eigenkapitalreserven aufgebaut werden. Es war stets vorgesehen, dass sich das Eigenkapital durch die Folgekosten der Grossinvestitionen abbauen wird. Es ist Aufgabe des Gemeinderates, die Entwicklung der Finanzen genau im Auge zu behalten. Der nächste Finanzplan im Herbst 2017 soll Aufschluss darüber geben, wie sich der Finanzhaushalt der Gemeinde Toffen in den nächsten Jahren entwickeln wird.

Die Rechnungsprüfungskommission und der Gemeinderat empfehlen die Jahresrechnung 2016 mit allen Bestandteilen zur vorbehaltlosen Genehmigung.

Antrag des Gemeinderates
Die Jahresrechnung 2016 ist mit folgenden Ergebnissen zu genehmigen:

ERFOLGSRECHNUNG

Aufwand **Gesamthaushalt**	CHF	8 194 201.40
Ertrag **Gesamthaushalt**	CHF	7 696 599.91
Aufwandüberschuss	CHF	**497 601.49**
davon		
Aufwand **Allgemeiner Haushalt**	CHF	7 126 993.70
Ertrag **Allgemeiner Haushalt**	CHF	6 773 910.80
Aufwandüberschuss	CHF	**353 082.90**
Aufwand **Wasserversorgung**	CHF	331 318.15
Ertrag **Wasserversorgung**	CHF	260 128.74
Aufwandüberschuss	CHF	**71 189.41**
Aufwand **Abwasserentsorgung**	CHF	514 124.40
Ertrag **Abwasserentsorgung**	CHF	421 811.59
Aufwandüberschuss	CHF	**92 312.81**
Aufwand **Abfall**	CHF	221 765.15
Ertrag **Abfall**	CHF	240 748.78
Ertragsüberschuss	CHF	**18 983.63**

INVESTITIONSRECHNUNG

Ausgaben	CHF	925 765.30
Einnahmen	CHF	0.00
Nettoinvestitionen	CHF	925 765.30

2. Orientierungen

3. Verschiedenes

Finanzverwaltung – ein neues Gesicht

Ab 1. Juni 2017 wird Ulrich Kreuter (geboren 1972) neuer Finanzverwalter bei der Gemeinde Toffen (vorerst zu 30 Prozent).

Im Sinne einer Übergangslösung hat der Gemeinderat der ROD Treuhandgesellschaft des schweizerischen Gemeindeverbandes AG (Urtenen-Schönbühl) einen befristeten Drittauftrag erteilt.

Ab 1. September 2017 wird Ulrich Kreuter zu 90 Prozent als Finanzverwalter arbeiten. Der Familienvater hat einen handwerklichen Beruf erlernt. Auf dem zweiten Bildungsweg hat Ulrich Kreuter an der Universität Bern ein Wirtschafsstudium (inkl. Lehrdiplom für Maturitätsschulen) abgeschlossen. Weiter zeichnen das Absolvieren des Berufsbildnerkurses sowie der eidgenössische Fachausweis als Fachmann im Finanz- und Rechnungswesen den neuen Finanzverwalter aus. Ulrich Kreuter arbeitete bereits in ähnlichen Funktionen auf eidgenössischer, kantonaler und kommunaler Ebene.

Der Gemeinderat heisst Ulrich Kreuter herzlich willkommen und wünscht ihm für die neue Kaderstelle von Herzen alles Gute! Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit!

Der Gemeinderat

Demission als Rechnungsrevisor der Toffe-Zytig

Sehr geehrte Damen und Herren
Hiermit möchte ich Ihnen mitteilen, dass ich per 31. Mai 2017 als Rechnungsrevisor demissioniere.
Ich habe per obgenanntem Datum meine Anstellung als Finanzverwalter der Einwohnergemeinde Toffen gekündigt.
Ich bedanke mich für Ihr Vertrauen und wünsche diesem wichtigen Publikationsorgan der Gemeinde Toffen für die Zukunft alles Gute.

Der Revisor:
Matthias Schüpbach

Gratulationen

Es freut uns, in dieser Ausgabe der Toffe-Zytig folgenden Personen aus unserer Gemeinde zum Geburtstag zu gratulieren:

85 Jahre	Frau Verena Hadorn,	Bahnweg 46	– geboren 13.06.1932
75 Jahre	Herr Hans Peter Jutzi,	Toffehohle 6	– geboren 11.07.1942

Im Namen der Bevölkerung und der Gemeinde Toffen wünschen wir den Jubilaren ein frohes Fest, gute Gesundheit und viel Gfröits.

Dorfverein Toffen DVT, Kathrin Bigler

SCHULE TOFFEN

3. Klasse: Unser erstes Lager im Murmeliland vom 22. bis 24. Februar 2017

Um 8 Uhr fahren wir mit Privatautos beim Schulhaus Hang los. Eine Stunde später kommen wir in Kandersteg an. Neben dem Lagerhaus ist das internationale Pfadiheim und die Kander. Zwischendurch sieht man einen Autozug vorbeifahren. Wir spielen zuerst im Schnee, danach richten wir uns in den Zimmern ein. Am Mittag essen wir eine Bouillon und unser mitgebrachtes Picknick. Unser Lagerthema ist Winter und Tiere im Winter. Am ersten Tag lernen wir auf einer Wanderung die Geschichte von den drei Murmeltieren (Muke, Motzel und Manda) aus Kandersteg kennen.

Alle Kinder dürfen einmal Frau Manuela Ryf, unserer Lagerköchin, in der Küche helfen.
Wir werden verwöhnt mit feinen Menus, am ersten Abend gibt es Curryreis mit Poulet.

Am nächsten Tag werden wir von Frau Wüthrich und Frau Mühlemann um 7 Uhr geweckt. Wir basteln ein Vogelfutterhaus aus einer Pet-Flasche und schauen uns draussen die Schönheiten des Winters an. Wir entdecken einige Felsengesichter. Zum Zmittag gibt es Kartoffelsuppe mit Würstchen.

Beat Johner

Versicherungs- und Vorsorgeberater
T 031 818 44 77, beat.johner@mobiliar.ch

Generalagentur Belp
Daniel Baumann

Bahnhofstrasse 11
3123 Belp
belp@mobiliar.ch
mobiliar.ch

die **Mobiliar**

160715A08GA

Bigler & Cie. AG
Holzbau Bern

Strandweg 72
3004 Bern-Felsenau
Telefon 031 301 29 36
www.biglerholzbau.ch

Privat:
Anita Bigler Anliker, Toffen
Telefon 078 862 20 93

- Fenster
- Türen
- Parkettböden
- Zäune
- Isolationen
- Einbruchschutz
- Aus- und Umbauten

Heinz Reber

Ihr Partner für Wand- und Bodenbeläge

079 444 78 26

Bahnhofstr. 22 • 3125 Toffen
reber.heinz@bluewin.ch
www.reberboeden.ch

Keramische Wand- und Bodenbeläge • Teppiche
Laminat • Parkett • Korkbeläge • PVC-Beläge • Fournierböden
Reinigung von allen keramischen Belägen

Am Nachmittag fahren wir mit der Gondelbahn zum Oeschinensee. Der Weg zum Wald ist lang. Da finden wir ein Plätzchen, wo wir mit den Plastiksäcken eigene Bobbahnen bauen können. Die Bahn von ein paar Mädchen heisst: Super coole englische Blitzbahn!
Zum Nachtessen gibt es Spaghetti mit Tomatensauce.

Freitag: Heute müssen wir wieder nach Hause. Nachdem wir alles gepackt haben, dürfen wir im Schnee spielen. Die Lehrerinnen und Frau Ryf putzen in dieser Zeit das Haus. Danach wandern wir zur Eishalle Kandersteg. Endlich können wir Schlittschuhlaufen. Um 14 Uhr werden wir von den Eltern dort abgeholt. Es war schön!

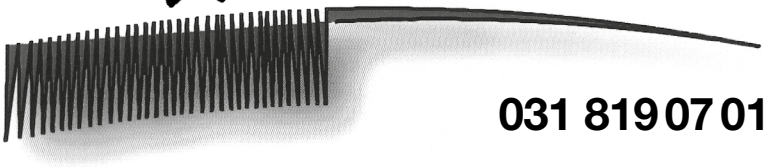
Für die 3. Klasse: Aaron, Alina, Anja, Emily, Joana, Maria, Norina, Vanessa

SANATHEC AG

Spenglerei – Sanitär – Heizungen – Blitzschutz

Moosstrasse 3, 3126 Kaufdorf
Telefon 031 809 26 16, Telefax 031 802 10 46
E-Mail: info@sanathec.ch

Coiffeur 22



031 819 07 01

marie anne reber • bahnhofstrasse 22 • 3125 toffen

Weltneuheit!

Die auswechselbare Kult-Schnalle

Die gute Adresse für individuelle Lösungen

Am 2. September feiern wir unser 20. Jubiläum!

Kneissler's
Schlarpe-Zwickerei

Thunstrasse 5, 3125 Toffen
Tel. 031 819 48 02
www.schlarpe-zwickerei.ch

Öffnungszeiten: Di–Sa 07.30–12.00
Di–Fr 18.00–19.00

Holzschlag an der Gürbe – Beitrag in der Toffe-Zytig vom April

Auf Seite 15 der Toffe-Zytig Nr. 210 vom April 2017 wurden unter dem Titel «Holzschlag» Fragen zu Sinn und Vorgehensweise beim Unterhalt entlang der Gürbe gestellt. Der Wasserbauverband Untere Gürbe und Müsche (WGM) ist im Auftrag seiner 15 Mitglied-Gemeinden unter anderem auch für den Unterhalt von Gürbe und Müsche und damit für das Fällen der drei Bäume im vergangenen Winter verantwortlich. Wir nehmen gerne die Gelegenheit wahr, das Vorgehen zu erläutern und auch weitere Informationen dazu zu geben.

Die alten Pappeln stellen eine Gefahr dar

Bei diesen majestätischen Riesen handelt es sich um kanadische Silberpappeln. Sie wurden vor rund 70 Jahren gepflanzt. Diese Pappeln werden im Alter brüchig und es sind in der Vergangenheit bereits gefährliche Situationen und auch Schäden aufgetreten. Das Fällen dieser prächtigen Bäume ist vor allem wegen der Gefährdung von Passanten und der Landwirtschaft durch herabfallende massive Teile der Baumkrone erforderlich (siehe Bild). Teilweise sind die alten Pappeln innen hohl und könnten als Ganzes umstürzen. Deshalb müssen diese anerkanntermassen prächtigen Bäume nach und nach entfernt werden.

Abbruch eines ca. 50cm dicken Kronenastes einer Pappel

Kein Kahlschlag

Der Vergleich mit alten Fotos zeigt, dass es heute entlang der Gürbe wesentlich mehr Gehölz hat. Beispielsweise hat der WGM ob der Müsche-Mündung als Ersatz Eichen gepflanzt.

SIE HABEN EIN HAUS GEERBT?

Ich unterstütze Sie in diesen Bereichen:

- Nachlassplanung
- Immobilienbewirtschaftung
- Immobilienverkauf
- Inventarveräusserung
- Hausratsauflösung

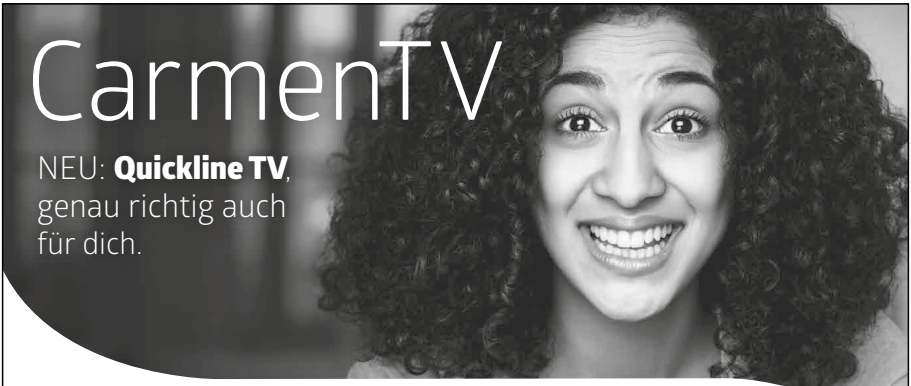
In Abstimmung mit Ihrer individuellen Situation. Persönlich, flexibel und in einem grossen Netzwerk abgestützt.

IMMO-ERBEN GMBH
BAHNHOFSTRASSE 14
3125 TOFFEN

+41 31 503 11 40
+41 79 305 56 53
WWW.IMMO-ERBEN.CH

IMMO-ERBEN

IHR PERSÖNLICHER PARTNER FÜR ERBSCHAFTS- UND IMMOBILIENLÖSUNGEN



Quickline TV macht Fernsehen persönlich.

Mit My Channel für individuelle Filmtipps. Inkl. 7 Tage Replay und Aufnahme – daheim und unterwegs.

Meine Entscheidung.
quickline.ch

QUICKLINE

Energie Belp
WIR VERSORGEN DIE REGION!

Ziemlich Baumarmes Thurnenmoos von Gelterfingen aus (ca. 1950)

Informationen zu Gürbe und Wasserbauverband

Weitere Informationen zum WGM wie Semester- und Jahresberichte, Aktivitäten sowie die Planung des aktuellen Hochwasserschutzprojekts finden sich auf: *www.Guerbe-Muesche.ch*

Heinrich Wildberger und Hans-Ulrich Tanner
Wasserbauverband Untere Gürbe und Müsche

Kommunale Volksabstimmung vom 21. Mai 2017

über den Verpflichtungskredit zum Projekt Verkehrs beruhigung auf der Bahnhofstrasse mit Strassenumgestaltung für die Aufwertung des Dorfzentrums sowie Tempo-30-Zone im unteren Dorfteil

us. Die Bahnhofstrasse kann nicht wie im Projekt vorgesehen saniert werden. Der dafür benötigte Kredit von Fr. 1,9 Millionen hat der Souverän an der Urnenabstimmung vom 21. Mai 2017 mit 645 Nein zu 487 Ja abgelehnt. Von den 1175 eingegangenen Stimmen wurden 1132 als gültig erklärt (40 ungültig und 3 leer) Die Stimmbeteiligung betrug 62,3 Prozent.

Der emotional geführte Abstimmungsprozess liess erahnen, dass die Vorlage einen nicht leichten Stand haben wird. An der Einwohnergemeinde-Versammlung vom 12. Juni 2017 wird darüber orientiert.

PRO SENECTUTE
GEMEINSAM STÄRKER
100 Jahre

100 Jahre Pro Senectute

Vor 100 Jahren wurde Pro Senectute gegründet. Wir begehen den runden Geburtstag und laden Sie herzlich ein, mit uns zu feiern.

Dienstag, 13. Juni 2017
10.00 – 18.00 Uhr
Bahnhofplatz Bern

Sven Epiney
führt durch das attraktive
Tagesprogramm.

Schauen Sie vorbei, erfahren Sie mehr über unser Angebot vor Ort oder lassen Sie sich von unserer Bühnenshow unterhalten.

Mit dabei sind die Partner SBB, Swisscom, Neuroth und Berner Kantonalbank: Sie können die SBB-App für Zugbillette und Fahrplanabfrage testen, Tipps zur neuen Festnetz-Telefonie (IP) oder eine Hörberatung erhalten. Unser Café bietet sich für eine gemütliche Pause bei Kaffee und Kuchen an, bevor Sie mit Ihren Liebsten für das grösste Generationen-Selfie der Welt posieren.

SCHULE TOFFEN

Projektwoche des Kindergartens und der Schule Toffen 2017

Der Verein Velotomie hat sich zur Verfügung gestellt, um in der Projektwoche die beiden Klassenlehrerinnen Ruth Affolter und Melanie Eschler mit ihrem Thema Velo zu unterstützen.

Am Dienstag 2.5.17, durften die 29 «Velokinder», die für die Projektwoche das Thema Velo ausgewählt haben, lernen, wie sie ihr Velo richtig putzen und pflegen.
Auf dem Schulhausplatz des Mattenschulhauses bekam jedes Kind ein Putzset von uns geschenkt. Ein Kessel, eine grobe Bürste und einen Schwamm für die Feinheiten durften natürlich nicht fehlen. Gewaschen wurde übrigens mit ganz gewöhnlichem Handabwaschmittel. Das Wetter war gut und die Kinder haben sichtlich Spass daran gehabt ihr Velo, nach Instruktionen von Tom, sauber zu machen.
Nachdem die Velos in neuem Glanz erstrahlten, kontrollierte Tom jedes Velo auf Verkehrstauglichkeit. Schliesslich sollte dem Veloausflug vom Mittwoch 3.5.17 nichts im Wege stehen.

Kontrolliert wurden vor allem die Front- und Rückstrahler, die Schaltung und ganz wichtig, die Bremsen.
Bei sechs Velos musste das Schaltkabel ausgetauscht werden, was Tom am Dienstagnachmittag in Angriff nahm. Für das Schaltkabel wurde den Eltern der betroffenen Kindern Fr. 10.– verrechnet, was für die meisten Eltern kein Problem war. Denn auch sie waren unserer Meinung, dass wir die Kinder mit gutem Gewissen und vor allem verkehrssicher auf die Strasse lassen wollen. Wir dürfen nicht vergessen, das Velo ist eines der ersten unabhängigen Mobilitätsmittel, auf das wir in unseren frühen Lebensjahren steigen und das uns bis zu unserem Lebensende begleitet.

Um 8.20 Uhr, nach dem Einturnen, trafen sich die Velokinder am Mittwochmorgen des 3. Mai 2017 mit den beiden Klassenlehrerinnen und Tom Kisslig im Schulzimmer des Mattenschulhauses. Damit die Kinder auf dem Veloausflug gut sichtbar waren, verteilte Tom jedem Kind eine Leuchtweste, die es behalten durfte.
Um 9.00 Uhr wurden die Kinder in drei Gruppen eingeteilt. Es gab eine energiegeladene Gruppe, die mit Tom unterwegs war. Die beiden anderen Gruppen wurden nach Können und Erfahrung im Strassenverkehr eingeteilt.
Frau Affolter und Frau Eschler fuhren mit ihren Gruppen nacheinander den Kanalweg entlang zum Spielplatz Kastanienweg in Belp.
Derweilen hatte Tom das Vergnügen, mit seiner Gruppe ebenfalls auf dem Kanalweg, über die Gürbebrücke, um dann auf den Gürbeweg zu kommen, in Richtung Schulhaus Mühlematt in Belp zu radeln. Dort wartete der Verkehrsgarten auf die Velokinder.
Im Verkehrsgarten schaute Tom mit den Kindern verschiedene Grundlagen für das sichere Fahren im Strassenverkehr an. Unter anderem Kreiselfahren, richtiges Einspuren beim Abbiegen in beide Richtungen und beim Stoppschild ganz anhalten.
Nach dem gelungenen Verkehrsgarten, bei dem jedes Kind etwas lernen konnte, wurden alle Gruppen beim Spielplatz Kastanienweg wieder vereint. Dort gab es eine Pause und die Kinder konnten sich auf dem Spielplatz vergnügen.
Gegen 10.15 Uhr brachen die beiden Gruppen mit den Klassenlehrerinnen zum Rückweg auf.
Die Gruppe, die von Tom betreut wurde, durfte sich zur Belohnung für ihr gutes Mitmachen im Verkehrsgarten noch ein paar Minuten länger auf dem Spielplatz ausruhen.
Um 10.45 Uhr waren auch sie wieder im Mattenschulhaus angekommen, wo in Zwischenzeit Frau Affolter und Frau Eschler ein feines Znüni für alle Velokinder hergezaubert haben.
Nach der Stärkung übten die Kinder ihren Velotanz und den Veloparcours, den sie am Freitag zum Abschluss der Projektwoche allen Schulkindern im Mattenschulhaus vorzeigen wollten.

Tom Kisslig wurde von den beiden Klassenlehrerinnen und den Velokindern herzlich dazu eingeladen, den Projektwochen Abschluss am Freitagmorgen in der Turnhalle des Mattenschulhauses zu besuchen. Stolz führte eine Hälfte der Kinder ihr Können auf dem Veloparcours vor, während die andere Hälfte der Velokinder ihren einstudierten und viel geübten «Velotanz» zeigte.

Fazit von Tom über die Projekttage Erlebnisse:
«Es hat grossen Spass gemacht mit den Kindern zu arbeiten. Sie haben alle gut mitgemacht. Eines der Kinder hat mir sogar gesagt, von nun an könne er sein Velo ohne Mami und Papi putzen. Im Verkehrsgarten konnte ich jedoch auch sehen, dass nicht alle Kinder gleich gut im Sattel waren. Nicht nur im Verkehrsgarten, allgemein beim Velofahren gibt es einige Kinder die noch zu unsicher auf dem Velo sind. Darum ist es auch wichtig von Seiten der Eltern, mit ihren Kindern ab und zu auf der Strasse Velo zu fahren. Denn ich habe gesehen wie viel Freude die Kinder auf dem Velo mitbrachten und wie sie vom linken bis zum rechten Ohr gelacht haben.»

VELOTOMIE
DER VEREIN

DAMEN & HERREN SALON
für jede Generation

Coiffure Raaflaub

Agnes & Carole Raaflaub
Bahnhofstrasse 20
3125 Toffen
Tel. 031 / 819 04 36

eve's shots!

Fotografie & Webdesign:

Produkte und Peoplefotografie
Homepagegestaltung

Kurse:

- Anfängerkurs Fotografie
- Workshop Nachtfotografie
- Workshop Makro
- Workshop Highspeedfotografie

Weitere Infos, Preise und Kursdaten:
www.eveshots.com

Eva Grünig - Fotografie & Webdesign - Belpbergstrasse 1 - CH-3125 Toffen - +41 (0)79 521 46 45 - www.eveshots.com

Nyssa Couture

Mode kommt aus einer Traumwelt. Und Träume sind die Rettung der Wirklichkeit.
Christian Dior

Lassen Sie Ihren Traum Wirklichkeit werden

Massgeschneiderte Damenbekleidung, Änderungen für Sie und Ihn Schnittmusterherstellung und Unterstützung bei Nähprojekten, verschiedenste Stoffe und mittelalterliche Gewandungen für Sie und Ihn.

Nyssa Couture, Belpbergsstrasse 4, 3125 Toffen, Tel: 079 581 26 62

Sehr geehrte Damen und Herren

Ich möchte aus erster Hand hören, was Sie bewegt und beschäftigt.

In meiner Sprechstunde **in Toffen** stehe ich Ihnen für Fragen und Anliegen gerne persönlich zur Verfügung.

Freitag, 23. Juni 2017, 13.30 – 17.30 Uhr
Gemeindeverwaltung Toffen
Bahnhofstrasse 1

Ich bitte Sie zu berücksichtigen, dass ich mich zu hängigen Beschwerdeverfahren nicht äussern darf.

Sind Sie interessiert? Dann reservieren Sie Ihren Termin bitte telefonisch unter 031 635 94 00.
Ich freue mich auf Ihr Kommen.

Christoph Lerch, Regierungsstatthalter Bern-Mittelland

Das Wetter

us. Der Monat März war verbreitet deutlich zu mild. Am Morgen waren die Temperaturen nach klaren Nächten nahe am Gefrierpunkt, doch kletterte das Thermometer im Tagesverlauf bis über 20 Grad. Bezüglich Niederschlag zeigte sich kein einheitliches Bild. Je nach Landesgegend fiel dieser sehr variabel aus. Nach den Winterstürmen zum Monatswechsel zeigte sich das Wetter in unserer Region wieder versöhnlicher, mit nur wenig Regen. Vom 10. bis 19. März verhielt sich der Barometerstand auf hohem Niveau. Angenehmes Frühlingswetter bescherte uns Nachmittagssonne bei 18 Grad. Nach einigen wolkenreichen Tagen kletterten mit Warmluftvorstössen aus Süden und Südwesten die Tem-

Küchenbau Bäderbau Elektrotechnik Hoch- und Tiefbau

Ein Kontakt Eine Offerte Ein Vertrag Ein Preis

smart GU GmbH
Giebelmatt 24a
3634 Thierachern

Tel. 033 345 46 46
info@smartgu.ch
www.smartgu.ch

smart GU
GU für Küchen und Bäder

KURT HOFBAUER
CARROSSERIE UND LACKIERERREI

Seit 1980

Reparieren ohne Lackierungen durch die Drücktechnik
Carrosserie-Reparaturen sämtlicher Marken, Scheibenmontage, Park- und Hagelschäden

Gewerbe-Zentrum Halle 9 · Gartenstrasse 10 · 3125 Toffen · Tel. 031 819 20 50 · Handy 079 755 96 71

gesundheitspraxis good4u
mirjam uhde-etter
berufsmasseurin und dorn-therapeutin

bahnhofstr. 21, 3125 toffen
079 341 24 41, www.good4u.ch
termine montags bis freitags nach absprache

- **Klassische Massage**
- **Triggerpunkt-Massage**
- **Wirbeltherapie nach DORN**
- **Osteobalance** zur Behandlung von Beinlängendifferenzen, Beckenschiefstand und Wirbelfehlstellungen
- **Fussreflexzonenmassage**
- **Schröpfkopfbehandlung**
- **Touch for Health –** sanfter, wirkungsvoller Weg zur Gesundheitsvorsorge aus der Kinesiologie
- **Gutscheine** für entspannende Momente

peraturen am 30. und 31. März noch einmal auf Rekordwerte von 21 Grad. Medien verlauteten, dass die Amphibien durch das warmfeuchte Wetter bis drei Wochen früher aktiv waren als gewöhnlich.
Der launenhafte April 2017 wurde seinem Ruf mehr als gerecht. Sommerfeeling und T-Shirt-Wetter während der zweiten Woche – tiefster Winter mit Rekordschneehöhen zum Monatsende. Im Flachland schneite es im April noch nie so viel. Die ersten Apriltage brachten veränderliches, unfreundliches und windiges Wetter. Gewitterhaft verlief bei uns die Nacht vom vierten auf den fünften April. Fortan wurden die Tage wärmer. Nach kühlen Morgenstunden näherten sich die Nachmittagstemperaturen bis zum 10. April mehr und mehr bis gegen 24 Grad. Sonnige Tage folgten, vermischt mit Regengüssen. Schneegestöber gab es im Gürbetal am 19. April. Dann wieder frische bis angenehme Temperaturen von minus eins bis plus 18 Grad. Regenschauer und hochwinterlicher Schneefall in den Bergen bis ins Flachland stellten sich ein. Unserer Region verpasste der Winter am 28. auch noch ein weisses Kleid. Zum Ausklang des Monats zeigte sich die Sonne bei starken Winden wieder. Das launische Aprilwetter beherrschte auch die ersten Maitage.
In weiten Teilen des Landes erlitten die Blüten der Kirsch- und Obstbäume Frostschäden. Die Weinbauern vermochten ihre Reben nicht genügend zu schützen. Mit einer gehörigen Einbusse der Ernte wird gerechnet. Treibhäuser und Abdeckungen von Gemüseanbauten hielten dem grossen Schneedruck zum Teil nicht stand. Die Schäden sind enorm.

Handel und Gewerbe

Umbau des Damen und Herren Friseursalons
us. An der Bernstrasse, Dorf auswärts, macht ein neu errichteter Holzbau mit sogenanntem Pultdach den Passanten stutzig. Diese Konstruktion passt nicht ins Ortsbild. – Keine Sorge! Das Lokal «Coiffure Esperance» von Frau Sandra Hostettler, in der Liegenschaft der Familie Tanner, Bernstrasse 24, wird umgebaut. Der zweckdienliche Bau dient vorübergehend als Ersatz und Aufrechterhaltung des Coiffeurbetriebes. Die Kundschaft wird damit uneingeschränkt bedient.

S-Mart bleibt geschlossen
us. Seit Ende April 2017 ist der Lebensmittelladen «S-Mart» an der Bahnhofstrasse geschlossen. Die stetige Abnahme der Kundschaft haben Irsan und Irene Istanto-Hofer veranlasst den Betrieb aufzugeben. Das Lokal wird zur Zeit geräumt und für den Einzug eines neuen Gewerbebetriebes vorbereitet. Das Unternehmen «S Sichtbar-Beschriftung», noch an der Belpbergstrasse in Toffen tätig, zügelt im August/September 2017 an die Bahnhofstrasse.

25. WHO-Einsatz in Obervolta, heute Burkina Faso

1972 erhielt Alex Elsässer, Manager im Offert Büro der Heliswiss eine aussergewöhnliche Anfrage der WHO (World Health Organization), betreffend Bekämpfung der «Schwarzen Fliege» in Obervolta. Die WHO ist eine Unterorganisation der UN (United Nations) und kümmert sich um die Verbesserung der Lebensstandards, vor allem in Krisengebieten oder anderen meist armen Gegenden.

Kartenausschnitt mit dem Land Obervolta, heute Burkino Faso.

Weil es sich für uns um eine ganz neue Aufgabe handelte, mussten wir uns zuerst über die neuen Anforderungen, die für diese Auftrag gestellt wurden, orientieren.

Grundsätzlich handelte es sich um einen Sprüheinsatz zur Bekämpfung der «Schwarzen Fliege», die eine grosse Plage für die Bewohner in den feuchten Gegenden von Mittelafrika darstellte. Die «Schwarze Fliege» lebt in den heissen Zonen von Obervolta, generell überall in Mittelafrika, entlang den Flüssen. Die Larven entstehen und wachsen an den Unterflächen von Gräsern, die ins Wasser der Flüsse hängen. Wenn die Bewohner von dieser «Schwarzen Fliege», auch «Blackflies» genannt, gestochen werden, besteht die Gefahr von Erblindung.

Die WHO plante zur Bekämpfung dieser Fliege, die Flüsse mit einem Insektizid zu impfen und damit sollte erreicht werden, dass die Larven, welche an der Unterseite der Gräser entstehen, vernichtet werden. Weil es sich nicht um einen

Sprühauftrag von Kulturflächen handelte, sondern um eine punktuelle Impfung von Gewässern, existierte unseres Wissens keine entsprechende Sprühanlage für Helikopter.

Für diese Flussimpfungen musste daher eine komplett neue Sprühanlage konstruiert werden. Sie müsste ohne grosse Änderungen im Helikopter eingebaut und auch vom mitfliegenden Operator leicht zu bedienen sein. Zudem musste ein passendes Dosiergerät entwickelt werden, womit im Fluge die gewünschte Menge Impfstoff je nach Grösse des Gewässers gewählt und anschliessend auf Knopfdruck quer über den Fluss ausgebracht werden konnte.

Nach eingehendem Studium der WHO-Anfrage mit den geforderten Werten waren wir überzeugt, die erforderliche Anlage bauen zu können um diesen Auftrag zu erfüllen. Alex Elsässer erstellte nach unseren Abklärungen ein Angebot für einen ersten Einsatz mit einem Helikopter, ausgerüstet mit dieser gewünschten Impfanlage. Schon bald erhielten wir den definitiven Auftrag von der WHO und wir stellten eine Arbeitsgruppe für den Bau dieser Anlage zusammen.

Gemäss den Plänen der WHO war ein erster Versuch mit einer Einsatzdauer von ungefähr 6 Monaten vorgesehen. Mit einem Helikopter sollte ein Versuchsgebiet in Obervolta bearbeitet werden, d.h. alle fliessenden Gewässer mit dem speziellen Insektizid geimpft werden. Wir erhielten von der WHO die verlangten Werte, welche für diese Behandlung der unterschiedlich grossen Flüsse möglichst genau dosiert werden mussten. Die vorgeschriebene Menge musste innerhalb der festgelegten Zeit über dem gewählten Fluss ausfliessen. Für den Bau der Sprühanlage erhielten wir die Konsistenz des Impfmittels, welche für den Durchfluss ausschlaggebend war.

Franz Sager, unser Radio- und Funkspezialist und «Tüfteler» für alle elektronischen Arbeiten war bereit diese Anlage zu bauen. Weil es keine solche Anlagen zu kaufen gab, musste die ganze Entwicklung und der Bau der Anlage im technischen Dienst der Heliswiss entwickelt und hergestellt werden. Zusammen mit unserem Mechaniker Ruedi Siedler wurde diese Anlage mit allen Details gebaut.

Zuerst musste ein leichter Kunststofftank gefunden werden, der das aggressive chemische Mittel ertrug und sich nicht gleich auflöste. Weil der erforderliche Tank auf dem Markt nicht erhältlich war, musste ein Tank mit einem Fassungsvermögen von ca. 300 Litern, der auf die Rücksitze des Jet Rangers passte, speziell herstellt werden. Die Steuerung für den Ausfluss, das wichtigste Teil der Anlage, wurde von Franz Sager entwickelt und mit handelsüblichen Bauteilen hergestellt.

Die ersten Versuche zeigten aber noch grosse Abweichungen in der Ausflussmenge, je nach der Menge Flüssigkeit, die sich noch im Tank befand. Es war daher notwendig, einen konstanten Druck im Tank herzustellen, damit bei jedem Flüssigkeitsstand immer ein gleichmässiger Ausfluss gewährleistet war.

Gasser-Balsiger
Recycling

Recycling und Entsorgung von A-Z

Besuchen Sie unser «Fundgrube-Lädeli»

Gelterfingen | Telefon 031 819 33 32
www.gasser-recycling.ch

Certified System SWISSTS ISO 9001 - ISO 14001

Vielen Dank an unsere Silvester-Gäste für die tolle Stimmung!
Ob für ein gemütliches Beisammensein mit Freunden, ein Essen zu zweit oder für Bankette, Apéros, Familienfeste, Taufe, Konfirmation oder Geburtstag im Sorriso-Stübli – wir verfügen über die passenden Räumlichkeiten.

Mittag: 9 Tages-und Pizza-Menus Fr. 16.50 (24 verschiedene Pizzas mit Salat)
Nachmittag: Kaffee und Kuchen, feine Glace von Gasser Glace Schwarzenburg
Abend: à-la-carte **NEU** verschiedene Spezialitäten Schweiz/Italienisch

Restaurant-Pizzeria IL Sorriso -Toffen-
Pizza Kurier www.ilsorriso.ch IL Sorriso -Toffen-
Coco Café - Bar

Montag bis Samstag,
08.30 bis 24.00 Uhr durchgehend offen
Sonntag, 16.00 bis 23.00 Uhr
(Pizza-Karte und kleine Küchen-Karte)

Haben Sie die neue App schon? IL Sorriso

Reservationen per Telefon: +41 (0)31 812 20 00
oder **www.ilsorriso.ch**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Fam. Dedaj und Ihr IL Sorriso Team

Eingeschränkte Sicht...

...oder totale Freiheit?

Verlieren Sie die Fassung.
Ihr Kontaktlinsenspezialist

seit 1871 büchi

Büchi Optik
Kramgasse 25
3011 Bern
031 311 21 81
www.buechioptik.ch

Es bestand die Möglichkeit, an der Turbine des Helikopters Druckluft vom Kompressor zu entnehmen. Damit hätten wir aber früher oder später mit der Luftfahrtsbehörde Probleme bekommen, weil dafür ein «Type Certificate» notwendig gewesen wäre. Man suchte nach einem vom Helikopter komplett unabhängigen System, das den benötigten Druck im Kunststofftank gewährleistete.

Mit Taucherflaschen, welche auf den gewünschten Druck reduziert wurden, konnte eine konstante Ausflussmenge bei jedem Flüssigkeitsstand im Tank erreicht werden. Nach etlichen Versuchen, die mehrere Wochen dauerten, konnten wir am Schluss garantieren, dass mit dem kleinen Computer, der von Franz entwickelt worden war, jede gewünschte Ablassmenge ganz genau dosiert abgegeben werden konnte.

Nach diesen umfangreichen Versuchen teilten wir der WHO mit, dass die gewünschte Anlage fertiggestellt und zur Abnahme bereit stünde. Schon bald trafen die Inspektoren und Experten der WHO in Belp ein, um die neue Sprühanlage bis ins Detail zu prüfen. Wir waren stolz, dass die neu erstellte Anlage alle verlangten Werte, inklusive die Flugversuche an den ausgewählten Flüssen, uneingeschränkt erfüllten und von den Experten akzeptiert wurde.

Damit erhielten wir das Startzeichen für den Einsatz mit dem Helikopter mit der neu gebauten Sprühanlage. Fredi Meng als langjähriger und erfahrener Helimechaniker, mit den verlangten guten französischen Sprachkenntnissen, war bereit den speziellen Einsatz in Afrika zu übernehmen. Weil das Einsatzgebiet in einer sehr armen Gegend ausgewählt wurde, wo keine Hilfsmittel zur Verfügung standen, musste wirklich alles benötigte Material mitgenommen werden.

Als erstes wählten wir einen Helikopter, der genügend freie Stunden auf allen limitierten Komponenten hatte, damit in der vorgesehenen Einsatzdauer keine grossen technischen Arbeiten in Afrika anfallen sollten. Wir hatten am Einsatzort weder einen Hangar noch irgendwelche andere Hilfsmittel für grössere Unterhaltsarbeiten zur Verfügung. Der von der WHO gewählte Einsatzort war Banfora in Burkina Faso.

Banfora wurde gewählt, weil es der zentrale Punkt für den ersten Einsatz war und über eine Naturstrasse erreicht werden konnte. Zudem hatte Banfora eine direkte Bahnverbindung zum Seehafen von Abidjan.

Wie bringen wir den Helikopter mit den vielen zusätzlichen Hilfsmitteln nach Burkina Faso? Nach diversen Abklärungen mit Spediteuren entschieden wir uns für die Seefracht. Wenn der Helikopter zerlegt wird, findet er Platz in einem 20 Fuss Seefrachtcontainer, mit den Massen 6 Meter lang, 2,4 Meter breit und 2,4 Meter hoch. Nebst dem Helikopter bestand noch genügend freier Raum für die komplette Sprühanlage, alle Ersatzteile, Werkzeuge und Hilfsmittel. Damit der Seecontainer nach der Ankunft in Banfora als Werkstatt und abschliessbaren Lagerraum benützt werden konnte, musste er nach Banfora transportiert

KÜNG METZG
3125 Toffen, Bernstrasse 35
Tel. 031 819 02 58

Die Grillsaison ist eröffnet . . .

lassen Sie sich verführen . . .

REUSSER **Stefan Reusser GmbH**
Spenglerei + Blitzschutz **Bedachungen +Fassadenbau**
3123 Belp **3110 Münsingen** **3114 Wichtrach**
Tel. 031 812 12 88 • Natel 079 600 90 33
Fax 031 812 15 88• info@spenglerei-reusser.ch
•Steildächer •Fassaden •Flachdächer •Dachfenster •Isolationen •Spenglerei •Blitzschutz •Profilbleche •Gerüste •Dachreinigung •Reparaturen

sportcenter kehrsatz
tennis
badminton
fitness
Zimmerwaldstrasse 12 · 3122 Kehrsatz
Tel. 031 961 01 44 · Fax 031 961 27 30
www.tennis-kehrsatz.ch · info@tennis-kehrsatz.ch

MGL Lingeri AG, Toffen
Malerei * Gipserei
Niesenweg 9, 3125 Toffen
Mobil 079 690 03 92 *Tel. 031 809 31 26* *Fax 031 819 68 86*
lingeri-ag@bluewin.ch *www.lingeri-ag.ch*

werden. Der vollgepackte Container wurde in Belp auf einen Camion verladen und gelangte via Rotterdam per Seefracht nach Abidjan.

Nach dem Auslad aus dem Frachtschiff in Abidjan wurde der Container auf einen kleinen Flugplatz ausserhalb Abidjan gebracht, wo der Helikopter ausgeladen und montiert wurde. Sobald der Heli flugbereit war, startete Jean Seydoux zum Überflug nach Banfora, zum ausgewählten Feldflugplatz.

Der Container mit dem restlichen Material wurde von Fredy Meng auf einen Bahnwagen verladen und nach Banfora transportiert. Von der lokalen Bahnstation Banfora zum Einsatzort musste der Container noch zirka 30 Kilometer transportiert werden. Weil die notwendigen Transportgeräte für diesen Container nicht vorhanden waren, konstruierten wir bereits zu Hause eine spezielle Lösung für diesen Transport. Aus einer alten Lastwagenachse wurde ein Fahrwerk konstruiert, das relativ einfach unter den Container montiert werden konnte. Eine Deichsel am Ende des Containers diente zum Transport mit einem starken Land Rover als Zugfahrzeug. Damit konnte der Container genau an den gewünschten Platz gebracht werden, wo die Achse wieder demontiert wurde. Soviel mir bekannt ist, wurde diese Methode noch nie angewendet und bleibt eine Heliswiss Erfindung Modell Renggli.

Container mit Land Rover auf der Fahrt ohne spezielle Nummerschilder.

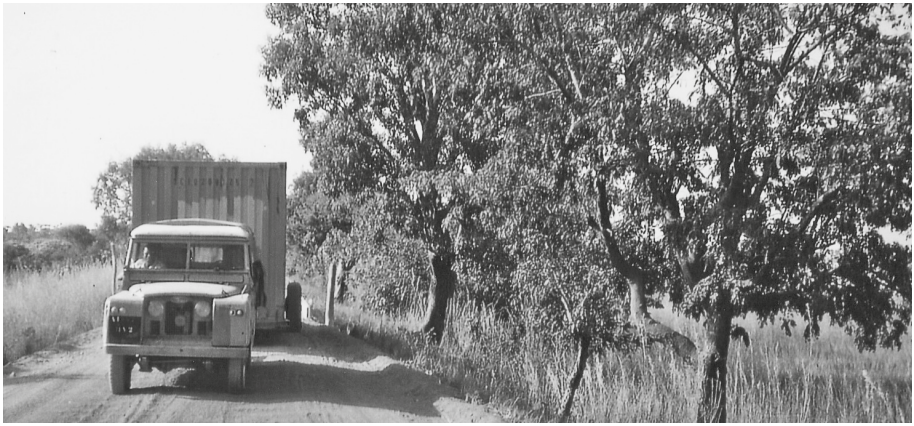
Zuerst wurde meine Idee, ein einfaches Fahrwerk ohne Bremsen unter den Container zu konstruieren belächelt und nicht für möglich gehalten. Man musste aber bedenken, dass man in Afrika war und das Fahrwerk nur für einen kurzen Einsatz gebraucht wurde.

Aus Erfahrung machten wir die Crew aufmerksam, dass man vor Ort auf keinen Fall einen Beamten um Erlaubnis für den Einsatz fragen durfte. Diese haben

normalerweise keine Ahnung von solchen Hilfsmitteln und machen höchstens die hohle Hand, verlangen ein paar Noten und die Gefahr besteht sogar, dass sie die Weiterfahrt verbieten.

Wir mussten dieses Fahrwerk so konstruieren, dass damit kein Unfall entstehen und wir unser Ziel erreichen und erfüllen konnten.

Soviel mir bekannt ist, konnten der Hin wie auch der Rücktransport mit diesem System ohne Probleme gemacht werden. Der Fahrer des Zugfahrzeuges musste instruiert werden, dass er wertvolle Fracht im Anhänger transportiert und die Fahrt unbedingt den Strassenverhältnissen anpassen musste, weil ja genügend Zeit zur Verfügung stand.



Auf der holperigen Sandpiste.

Für die Dauer des Auftrages sollte der Container als Lagerraum für die teuren Ersatzteile und gleichzeitig auch als Werkstatt dienen.

Fortsetzung folgt. Ruedi Renggli

PRO SENECTUTE
GEMEINSAM STÄRKER

Pro Senectute Region Bern
Dankeschön-Konzert für gelebte Solidarität und Preisverleihung *Silberbär*

Spenderinnen und Spender wurden auch dieses Jahr von Pro Senectute Region Bern ins Casino Theater Bern eingeladen, um ihnen mit Musik für das grosse

Engagement im Dienste älterer Mitmenschen herzlich Dankeschön zu sagen. Die Geigerin Malwina Sosnowski, Solistin und Gründerin des aus früheren Dankeschön-Anlässen bekannten Ensembles Nuance, der Pianist Benyamin Nuss, und der Cellist Victor Plumettaz, traten im Trio auf und sorgten für die musikalische Umrahmung.

Anlässlich des Dankeschönkonzertes vom 11.4.2017 konnte wieder ein innovatives Projekt zu Gunsten älterer Menschen mit dem «Silberbär» ausgezeichnet werden. Eine Stiftung als grosszügige Spenderin ermöglicht es, diesen Preis zu verleihen. In diesem Jahr ging der «Silberbär» an das Projekt «Freude am Stricken im Gantrischgebiet».
Eine alte Tradition der Verarbeitung von Angorawolle aus regionaler Kaninchenzucht wird wieder belebt und umfasst Ausbildung in Strick- und Spinntechnik. Beteiligt sind 16 Frauen im Alter von 36 bis 76 Jahren aus dem Gantrischgebiet. Sie treffen sich regelmässig, tauschen sich aus, besprechen die Arbeitsprozesse und mögliche Weiterentwicklungen. Produziert werden seit 2013 Strickobjekte, welche z.B. bei Kindern und Demenzkranken positive Effekte erzielen und teilweise schon mit dem Produktelabel «Schweizer Pärke» ausgezeichnet werden konnten.

Zusammenfassend unterstützt der «Silberbär» hiermit ein innovatives und lokales Projekt, das generationenübergreifend soziale Kontakte schafft und mit einheimischen Materialien aussergewöhnliche Produkte herstellt.

Marianne Rufener
Präsidentin der Jury-Silberbär

Neuzuzügerinnen und Neuzuzüger der Gemeinde Toffen

Name / Vorname	Strasse	Zuzugsdatum
Gasser Jonas + Rutishauser Cornelia	Bernstrasse 8	1.03.2017
Kiener Martin + Mosimann Anna, Jana	Gutenbrünnenweg 40	1.03.2017
Mumenthaler Nicolas + Angela	Muheimern 12	1.04.2017
Pini Vincent	Grüdstrasse 11	1.04.2017
Burgener Myriam	Schlossweg 2	1.03.2017
Wüthrich Lydia	Bernstrasse 12a	1.04.2017
Pissavini Diego	Breitlohnweg 18	25.04.2017
Wyssmann Miriam	Gartenstrasse 4	29.04.2017
Gyger Roger + Laura, Léon, Lucien	Kanalweg 3	1.04.2017

Wir begrüssen Sie in Toffen und hoffen, dass Sie sich in unserem Dorf wohlfühlen.

GÜRBETAL ELEKTRO GmbH

oberer Husmattweg 9 Telefon 031/809'04'51
3126 Kaufdorf Mobile 079/946'24'43
john.messerli@bluewin.ch

Elektroinstallationen
Haushaltgeräte
Umbau/Neubau/Service
Telekom-/EDV-installationen

Kindershop

MIKADO

Ursula Brönnimann
Dorfzentrum, Belp

Telefon 031 819 34 42

Bébé- und Kinderbekleidung

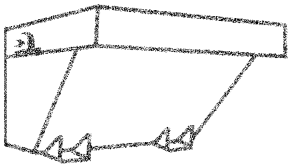
Montag geschlossen

Wir danken allen Inserenten
für die Treue
zur «Toffe-Zytig»

Die Redaktion

Transporte
Muldenservice
Abfallzentrum

Zaugg
BELP AG



Fahrhubelweg 5
3123 Belp
Tel. 031 818 38 38

Bildquelle: Erwin Jörg, www.neophyt.ch

Jakobs-Kreuzkraut *(Senecio jacobaea)*

Einheimisch und giftig

Beschreibung

Das Jakobs-Kreuzkraut ist ein bis zu 1 m hohes, meist zweijähriges Kraut. Im ersten Jahr bildet es eine grundständige Rosette, die im zweiten Jahr zur blühfähigen Pflanze austreibt. Die Blütezeit beginnt im Juni, wobei die Hauptblüte im Hochsommer stattfindet. Die Pflanze ist eurasischen Ursprungs und somit bei uns heimisch. Sie wächst hauptsächlich auf Wiesen und an Feld- und Wegrändern. Sonnige, warme Standorte werden bevorzugt besiedelt.

Gefahren

Die ganze Pflanze ist giftig (Pyrrolizidinalkaloide). Sie kann Mensch und Vieh gefährden, wenn Teile von ihr aufgenommen werden. Bei Pferden, Rindern, Schafen, Ziegen, Schweinen und Geflügel führt regelmässige Aufnahme zu chronischen Lebervergiftungen und oft sogar zum Tod, wobei Pferde und Rinder am empfindlichsten reagieren. In akuten Fällen ist eine Behandlung der Vergiftung aussichtslos. Die Tiere verenden manchmal erst nach mehreren Monaten. Im frischen Zustand wird die Pflanze oft verweigert, da sie bitter ist. Wenn sie getrocknet ist, ist sie nicht mehr bitter und wird unerkannt gefressen. Darum ist kreuzkrauthaltiges Heu sehr gefährlich.

Bekämpfung

Das Abblühen und Versamen muss unbedingt verhindert werden, auch ausserhalb der landwirtschaftlichen Flächen. Das Mähgut muss entsorgt werden. Nicht kompostieren! Direkte Bekämpfung erfolgt durch Ausreissen oder Aus-

stechen der Pflanzen. Bei Unsicherheiten bei der Bestimmung der Pflanzen wenden Sie sich an eine Fachperson. Bei der Bauverwaltung können zusätzliche Informationen, auch über andere Problempflanzen (Goldruten, Sommerflieder, Riesenbärenklau, Drüsiges Springkraut oder Staudenknöterich, etc.) bezogen werden.

Bau- und Umweltkommission Toffen

SVP
Sektion Toffen

Rückblick Hauptversammlung

Ausblick Kommissions- und Mitgliederabend

Am 11. Mai 2017 fand die Hauptversammlung der SVP Sektion Toffen statt. Im Jahresbericht des Präsidenten hat Beat Johner über das vergangene Jahr berichtet, in welchem vier Vorstandssitzungen und drei Versammlungen stattfanden. Intensiv beschäftigt haben uns ausserdem die Gemeinderatswahlen. So kann auf ein spannendes Parteijahr 2016 zurückgeblickt werden.

Nachdem Anita Bigler Anliker den Rücktritt als Sekretärin bekannt gegeben hat, konnte mit Eva Grünig eine neue Sekretärin gefunden werden. Ihre Wahl wurde mit grossem Applaus bestätigt. Somit setzt sich der SVP-Vorstand wie folgt zusammen:

Beat Johner	Präsident
Hans Koller	Vize-Präsident
Lukas Pirkheim	Kassier
Eva Grünig	Sekretärin
Heinz Reber	Beisitzer
Sandro Stadelmann	Beisitzer

Bereits jetzt können wir auf einen beliebten Anlass hinweisen. Am **8. September 2017** findet im KIZE unser Kommissions- und Mitgliederabend statt. Bitte notieren Sie sich diesen Termin, da wir auf eine rege Teilnahme hoffen.

Allgemeine Informationen zu unserer Partei finden Sie unter:
www.svp-toffen.ch.

Pfadi Wärrenfels

Pfadi-Schnuppertag: Früher kannte man diesen Anlass unter dem Titel «Neulingsantreten». Heute ist es der Pfadi-Schnuppertag, welcher jedes Jahr schweizweit durchgeführt wird. So haben sich am 25. März fast 30 interessierte Erst- bis Viertklässler mit ihren Eltern aus Belp und dem Gürbetal auf dem Dorfschulhausplatz in Belp eingefunden. Während die Eltern über den Pfadibetrieb informiert wurden, stürzten sich die gespannten Kinder gleich ins Abenteuer mit Spongebob. Dieser schaffte es nämlich nicht, unter Wasser Feuer zu entzünden. Die Kinder erspielten darauf im Längenberger Wald Brennholz und Bananen. Zum kulinarischem Höhepunkt wurden Schoggibananen gebrätelt.

Vielfältige Aktivitäten… Das Wochenende vom 1. auf den 2. April bedeutete für viele Pfadis im Einsatz stehen für einen guten Zweck. Galt es doch zum zweiten Mal im Rahmen der Aktion ***Rent a Scout*** mit Dienstleistungen aller Art die (zahlenden) Kunden zufrieden zu stellen. Die erwirtschafteten Summen kommen dem Pfadibetrieb und den beliebten Pfadilagern wie dem diesjährigen Sommerlager in Holland zugute. Nur eine knappe Woche später, am 8. April, durften 38 Kinder anlässlich des ***Ferien(s)passes*** den berühmten Piratenkapitän John Adler alias Kapitän Blaubart auf eine Schatzsuche begleiten. Die Kids, so wurde es auf Facebook gepostet, mussten zuerst ihre eigenen Schiffe bauen, bevor sie eine Geheimschrift entziffern konnten. Zum Abschluss begaben sich alle auf eine halsbrecherische Wanderung um den verlorenen Schatz aus dem Wasser zu ziehen. Am darauffolgenden Wochenende traf, wer zufällig in Schottland weilte, unsere Rover in ihrem Osterlager in Edinburgh an.

Für Erholung und Spass im Garten

GROGG GARTEN BAU

Jardin Suisse Unternehmerverband Gärtner Schweiz

3125 Toffen - Telefon 031 819 12 35 - www.grogg-gartenbau.ch

gestalten bauen pflegen

moser mode

jeans store

Dorfstrasse 42 + 49 | Belp | Tel. 031 819 03 07

FAVORS! by cbr

Street One

CECIL EST. 1989

vis à vis Chäs Glauser | Belp | Tel. 031 - 812 22 84

www.moser-mode.ch

Dekorative Lasurtechnik
Maler- & Spritzarbeiten

MALEREI Rufener

Ronny Rufener
Gutenbrünnenweg 41 • **3125 Toffen**
Telefon 031 819 80 84 • 079 701 75 71

- **Renovationen**
- **Umbauten**
- **Neubauten**

Bringt Farbe in Ihr Leben

www.malerei-rufener.ch • info@malerei-rufener.ch

…und was noch alles ansteht: Zuerst findet das bekannte und beliebte ***Pfingstlager*** (Pfi-La) vom 3. bis 5. Juni statt. Es folgt das ***Heimfest*** in Belp mit Übertritten und Barbetrieb am 1. Juli. Der Höhepunkt des Jahres wird zweifellos das ***Auslandsommerlager*** (U-So-La) in der Nähe von Rotterdam sein, welches in der zweiten und dritten Sommerferienwoche veranstaltet wird. Wer sich noch nicht angemeldet hat oder wer seine Pfadikarriere gleich mit einem Auslandsommerlager beginnen will, soll dies unbedingt nachholen.
Mehr Informationen zum interessanten Pfadibetrieb finden sich auf der Homepage ***www.waerrenfels.ch*** sowie aktuelles Geschehen mit Fotos und Texten auf ***Facebook*** (Wärrenfels).

Wir danken allen Inserenten
für die Treue
zur «Toffe-Zytig»

Die Redaktion

THEATER-TOFFEN.ch

Theaterkurs, 25. und 26. März 2017

Während sich unser Verein zu dieser Zeit des Jahres normalerweise mitten in der Probephase der anstehenden Produktion befindet, genossen wir dieses Jahr das Privileg, aufgrund der produktionsfreien Saison, uns vom ehemaligen Schauspieler und beliebten Regisseur Alexander Muheim während eines zweitägigen Theaterkurses weiterbilden zu lassen.

Diese kurze aber doch sehr lehrreiche Zeit stand dabei völlig unter dem Motto «Subtext». Die Tendenz aller Laien-Schauspieler liegt darin, viel zu viel durch den Text mitteilen zu wollen. Dabei ist es mindestens genau so wichtig, zu begreifen, was im jeweiligen Charakter innerlich vorgeht. Dies konnten wir am eigenen Leib erfahren, indem wir verschiedene Szenen aus dem Stück «Dä nid weiss was Liebi heisst» nachspielten. Bevor überhaupt mit dem Spielen begonnen werden konnte, testete uns Alexander Muheim im Wissen um die Handlung des uns bereits bekannten Theaterstücks und der jeweiligen Vorgeschichte der einzelnen Personen. Nur so gelang es uns, die Gefühle der Charaktere auch wirklich zu verinnerlichen und zu übermitteln. Als wäre dies nicht schon Herausforderung genug, hatten wir auch noch die Ehre, in Rollen des anderen

Geschlechts zu schlüpfen. So versetzte sich Simon Schneider in die Lage einer schwangeren Frau und Eva Kobel wurde zum gewaltbereiten Kari.

Am Samstag und auch grössten Teils am Sonntag versuchten wir, annähernd bühnenreife Szenen zu erarbeiten. Wir alle genossen die ruhige und lockere Art des Regisseurs und konnten viel von ihm profitieren – auch wenn sein Drang ins Geschehen eingreifen zu dürfen sehr gross war. Immer wieder unterbrach uns Alexander, gab uns Tipps oder spielte uns einzelne Passagen gleich selbst vor. Es war sehr bewundernswert, in welcher Art und Weise er von einer Sekunde auf die andere in eine Rolle schlüpfen konnte und genau die Message mitteilen konnte, an welcher wir zu «knorzen» hatten.

Nebst den intensiven Phasen gab es auch immer wieder Momente zum Grinsen. Nur zu gerne schwelgten wir alle in unseren Theatererinnerungen und teilten unsere witzigsten Erfahrungen auf und hinter der Bühne.

Abgerundet wurde das lehrreiche Theaterwochenende mit einer Improvisation, wobei wir eine ausgewählte Szene des Stücks in einer anderen Zeit und einer völlig anderen Umgebung zu spielen versuchten. Aus dem eigentlich tragischen Stück wurde blitzschnell eine Komödie und mit viel Gelächter konnten wir somit den Sonntagnachmittag perfekt ausklingen lassen.

Alexandra Gfeller
Vorstandsmitglied

FBT

Freie Bürgerinnen und Bürger Toffen

100 Tage im Amt

FBT-Gemeinderäte im persönlichen Gespräch

Gemeindepräsidentin
Ruth Rohr-Achermann
(RRO)

Gemeinderat
Fredy A. Grogg
(FG)

Gemeinderat
Kaspar Aeberhard
(KA)

1. *Wie haben Sie die ersten 100 Tage im Toffner-Gemeinderat erlebt?*

   RRO Gleiche Intensität und bestückt mit vielen verschiedenen Geschäften wie zuvor. Super finde ich, dass die laufenden Geschäfte weder durch die Reduktion von sieben auf fünf Gemeinderäte noch durch den grossen Zeitdruck, der aktuell herrscht, Verzögerung erfahren haben.

   FG Sehr positiv! Es stehen zahlreiche zum Teil komplexe Projekte an. Ich bin überzeugt, dass wir diese u.a. auch dank dem motivierten und kompetenten Verwaltungsteam umsetzen können.

   KA Für mich ist sehr vieles neu und spannend. Durch die Schulleitung, Kommission und Verwaltung werde ich in meiner Einarbeitung optimal unterstützt.

2. *Wie empfinden Sie die Zusammenarbeit im Gemeinderat generell?*

   RRO Sehr kooperativ! Alle Gemeinderäte denken mit, unterstützen mich, sind engagiert sowie lösungsorientiert und verlässlich.

   FG Die Chemie stimmt! Der Umgang ist kollegial und sachlich und ich fühlte mich sofort integriert.

   KA Die Rollenverteilung ist erfolgt. Ich empfinde es als ein Miteinander und die Zusammenarbeit ist konstruktiv und angenehm.

3. *Was sind Ihrer Meinung nach die dringlichsten Ziele, welche Sie bis Ende des ersten Amtsjahres umsetzen oder einleiten möchten?*

Alle Nebst dem Tagesgeschäft liegen uns die Projekte «Verkehrsberuhigung Bahnhofstrasse» sowie der «Umbau des Bildungs- und Kulturzentrums Hang» am Herzen. Weitere prioritäre Projekte sind z.B. die neue Wegführung des Wanderweges beim Pfaffenloch, die Sanierung der Werkleitungen sowie die Einführung der Tagesschule.

4. *Welches sind für Sie längerfristige Schwerpunkte?*

RRO Für die mittel- und langfristigen Schwerpunkte verfügen wir über einen Masterplan. Dieser ermöglicht uns eine gute Übersicht über alle Projekte – und es hat einige! Um eines zu erwähnen, wäre da der geplante Landkauf der reformierten Kirche «Zelgli-Ost» bzw. die Festlegung der Rahmenbedingungen für die künftige Überbauung (evtl. Alterswohnungen).

FG Für mich im Fokus stehen die spezialfinanzierten Gemeindewerke «Abwasser/Wasser», welche wieder selbsttragend werden müssen!

KA Wichtige Themen sind für mich das Unterstützen der Schule zum Erhalt der Schulqualität und die Einführung der Tagesschule.

5. *An was wollen Sie unbedingt festhalten, was denken Sie hat sich bewährt?*

RRO Frühzeitige Bevölkerungsinformation bei Grossprojekten (Infoveranstaltungen) sowie der persönliche Kontakt (Besuche von Jubilaren/Anlässe etc.).

FG Wo nötig Einbezug von externen Fachexperten.

KA Wo möglich den Miteinbezug der Kommissionsmitglieder in die Entscheide.

6. *Was für Veränderungen bringt das Amt für Sie und Ihr Umfeld mit sich?*

Alle Einerseits lernen wir zahlreiche interessante Leute kennen und können etwas in Toffen bewegen – das ist sehr schön. Andererseits heisst dies für uns auch weniger Freizeit und mehr Abwesenheiten.

7. *Andere oder persönliche Be- oder Anmerkungen?*

Die neuen Gemeinderäte betonen, die vielfältigen Aufgaben der Verwaltung unterschätzt zu haben. «Vorher waren wir uns nicht bewusst, warum z.B. am Dienstag der Schalter der Gemeindeverwaltung geschlossen ist. An diesem Tag widmen sich die Angestellten Backofficeaufgaben (Protokolle schreiben, Projekte etc.) oder kompensieren Arbeitszeit für geleistete Abendsitzungen».

Alle Drei bestätigen, dass sie auch ab dem 101ersten Tag weiter mit grosser Freude ihre Aufgaben wahrnehmen und gerne für Toffen tätig sind. Dafür sind wir von den Freien Bürgerinnen und Bürgern dankbar und wünschen weiterhin gutes Gelingen und Genugtuung.

Der FBT-Vorstand

wo es einfach um sie geht.

Valiant Bank AG
Bahnhofstrasse 19
3125 Toffen
Telefon 031 819 45 35

wir sind einfach bank.

valiant

Wir sind da!

Reformierte Kirche Belp-Belpberg-Toffen

Orgelmusik… und eigene Gedichte

Am frühen Sonntagabend, 19. März 2017, begrüsst uns der Organist Erwin Messmer mit einem facettenreichen Programm. Er präsentiert eine abwechslungsreiche musikalische Reise durch unterschiedliche Epochen und Stilrichtungen:

• Johann Sebastian Bach (1685–1750)	Präludium und Fuge in C-Dur (BWV 545)
• Joseph Haydn (1732–1809)	Divertimento in D-Dur, Hob. 16/8, Allegro, Menuet
• Johann Kaspar Kerll (1627–1693)	Capriccio sopra il Cucu
• Jehan Alain (1911–1940)	Fantasmagorie
• Franz Liszt (1811–1886)	Ave Maria d'Acadelt
• Hans Peter Graf (*1954)	Uf de Bärge isch guet lebe (Opus 197)
• Markus Aellig (*1952)	Jodellied: Enzian und Edelweiss
• Adolf Stähli (1925–1999)	Jodellied: E gschänkte Tag
• Fred Raymond (1900–1954)	In einer kleinen Konditorei
• Jerzy Peterbursky (1895–1979)	Oh Donna Klara
• Polibio Fumagalli (1837–1908)	Marcia brillante

Gleich zu Beginn seines Konzertes erklärt Erwin Messmer uns, dass die Wahl seiner Musikstücke mit den Kurztexten eine Einheit bildet. Er hat bisher zehn Gedichtbände verfasst. Sein neustes Werk trägt den Titel «Nur schnell das Glück streicheln» und ist in der Edition 8, Zürich, erschienen.

Sein Gedicht «Es isch nümme wie früener» hat einen direkten Bezug zu Toffen: Bereits vor ein paar Jahren hatte Erwin Messmer einen Auftritt als Orgelmusiker im KIZE Toffen. Am Vortag übte er das Programm ein. Auf dem Heimweg nach Bern parkierte er sein Auto in der Nähe eines Waldrandes, blickte auf das Gürbetal herab und begann ein Kurzgedicht zu schreiben. Anderntags präsentierte er seinen «Schüttelreim» dem Toffner Publikum und erntete grossen Applaus.

ghz-architekten.ch

T 031 818 70 70

dropa
GANZ SCHÖN GESUND!

DROGERIE
FISCHER

Dorfstrasse 5, 3123 Belp
Tel. 031 819 01 83
dropa.fischer@dropa.ch

Drogerie Fischer

Tiergesundheit

Individuelle Beratung
für Mensch und Tier

Mittelstr. 1, 3123 Belp
031 819 01 46

OESTER INSTALLATIONEN

Sanitär • Heizungen • Reparaturen

Oberriedweg 1 • 3123 Belp • Telefon 031 819 14 41

www.oester-installationen.ch

Seither sind seine Betrachtungen zu «Es isch nümme wie früener» fester Bestandteil seines Repertoirs. Selbstverständlich präsentiert er dieses witzige Gedicht wiederum den Toffner Konzertbesucherinnen und Konzertbesucher. Diese sind begeistert über seinen Schalk und Humor.

Mehr über den vielseitigen Musiker und Lyriker erfahren Sie unter:
www.erwin-messmer.ch/

Mit einem warmen und herzlichen Applaus verabschieden die «Orgelmusikfans» Erwin Messmer. Gleichzeitig danken wir Walter Mühlheim für die umsichtige Organisation und unseren treuen Konzertbesuchern für ihr Erscheinen sowie die Kollekte! Wir bitten die Toffnerinnen und Toffner, den Termin der nächsten Orgelmusik bereits heute in ihrer Agenda fix einzutragen:

Sonntag, 22. Oktober 2017, 17 Uhr, im KIZE mit Heinz Balli (Orgel) und Martin Hauzenberger (Hackbrett)

Erwin Messmer hat uns mit Orgelklängen und eigenen Gedichten überrascht.

Konfirmandinnen und Konfirmanden aus Toffen

Am Sonntag, 21. Mai 2017, wurden im KIZE Toffen durch Pfarrer Frank Luhm und Katechetin Maja Grossenbacher folgende Jugendliche konfirmiert:

– Alexander Robin Frey
– Reto Hadorn
– Lars Hirschi
– Tim Müller
– Dominic von Siebenthal

Krebs Elektro AG 3125 Toffen

Elektro • Telecom • Apparate

Fon 031 819 24 68
Fax 031 819 24 85
E-Mail info@elektrokrebs.ch
Internet www.elektrokrebs.ch

Der Elektro-Partner in Ihrer Nähe!

KURZURLAUB

esther
kosmetik & fusspflege
praxis

Ihr Gesicht wird wieder Lachen!

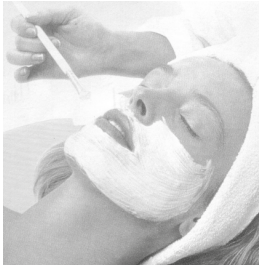
Nach einer professionellen Gesichtspflege bei **kosmetik esther**

Kosmetik zum Geniessen!

Kosmetik in der Sie Stress, Hektik und Zeitnot vergessen können

- Individuelle, fachkundige und sorgfältige Gesichtspflege
- Kosmetische Fusspflege
- Manicure mit Paraffin Handbad
- Body Hot Stone Massage
- Rücken – Nacken – Massage
- Make-up Beratung
- Permanent Make-up

Interessiert? Rufen Sie doch einfach an!



Esther Studer Häberli
Kosmetikerin mit
eidg. Fähigkeitsausweis

Belpstrasse 2
3122 Kehrsatz

031 961 57 67

Ebenfalls im Mai 2017 wurden in der Kirche Belp folgende junge Toffnerinnen und Toffner konfirmiert:

– Raphael Guillet
– Marco Claudio Hadorn
– Gian Haldemann
– Sabrina Julmy
– Loris Robin Schmied
– Michelle Stalder
– Céline Nathalie Steffen
– Lara Stöckli
– Jeannine Ylenia Wägli
– David Flurin Zemp

Weiter wurde aus Toffen konfirmiert (am 14. Mai in der Kirche Steffisburg):
– Joel Fankhauser

Altersnachmittage im KIZE Toffen

Die Altersnachmittage gehören zu den ältesten Angeboten der Kirchgemeinde im Pfarrkreis Toffen. Dreimal pro Jahr, an einem Dienstagnachmittag, kommen zwischen 40 und 60 Seniorinnen und Senioren im KIZE Toffen zusammen, um sich an den vielfältigen Darbietungen zu erfreuen und gemütlich bei Kaffee und Züpfe zu plaudern und Neuigkeiten aus dem Dorf auszutauschen. Dazu findet jeweils im Herbst ein Ausflug in die nähere Umgebung mit dem Car statt. Für viele sind diese Anlässe eine willkommene Abwechslung vom Alltag und eine gute Gelegenheit, Kontakte zu pflegen.

KAMINAG BEKA AG

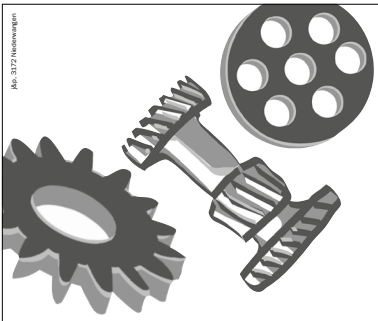
Ein Glück für Ihre Abgase

KAMINAG

Moosstrasse 3
3126 Kaufdorf
info@kaminag-beka.ch

Tel. 031 809 17 81
Fax 031 802 10 46
www.kaminag-beka.ch

Jüb. 3172 Niederwangen



Sie haben die Idee,

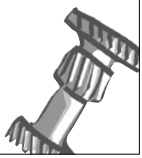
wir die Lösung.

Ist Ihr Kopf voller Ideen,
die einer perfekten mechanischen Lösung bedürfen?

MECHA

CH. ROHR AG
MASCHINEN- UND APPARATEBAU
STOCKMATTSTRASSE 12, 3123 BELP
TELEFON 031 331 95 46, FAX 031 332 18 54

QUALITÄTSSICHERUNG ISO 9001 SGS
Zertifikats-Nr. 70036



TANNER GEMÜSE

EIGENANBAU
AUS DEM GÜRBETAL

Walter und Annerös Tanner
Fahrbühlweg 24, Toffen
Telefon 031 819 50 19

Unser frisches Gemüse verkaufen wir jeden **Samstagmorgen** auf dem Kreuzplatz in **Belp** und auf dem Bundesplatz in **Bern.**

Aktuell: **Selbstbedienung** von Salat und Gemüse direkt am Fahrbühlweg aus dem Kühlschrank.

Die Altersnachmittage sind stets gut besucht. 40 und 60 Seniorinnen und Senioren treffen sich im KIZE Toffen.

Organisiert und betreut werden die Anlässe von den grossartigen Helferinnen des Frauenvereins Toffen, die sich nicht nur um das leibliche Wohl der Senioren und Seniorinnen kümmern, sondern auch ein offenes Ohr und ein ermutigendes Wort für die Sorgen und Nöte der Teilnehmenden haben.

Die Altersnachmittage werden jeweils vorab in der Toffe Zytig, auf den Gemeindeseiten der Zeitung «reformiert» (ehemals Sämann) sowie auf der Homepage der Kirchgemeinde (www.refbelp.ch) angekündigt.

Die nächsten Anlässe:

- Altersausflug am **Dienstag, 12. September 2017** nach Romainmôtier. Abfahrt 12.00 Uhr beim Bahnhof Toffen und 12.10 Uhr beim Restaurant Bären.

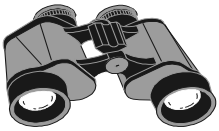
  Anmeldung bis Freitag, 8. September beim Sekretariat (031 819 43 31) oder Pfarramt Toffen (031 819 90 39).

  Ein Unkostenbeitrag von 20 Franken wird unterwegs eingezogen.

- Altersweihnacht im KIZE Toffen am Dienstag, 5. Dezember 2017 um 14 Uhr.

Sie sind herzlich eingeladen, an den Anlässen teilzunehmen.

Pfr. Frank Luhm



Optik Riesen
Ihr Beobachtungsprofi

Reparatur und Verkauf von optischen Instrumenten

Ferngläser • Teleskope • Mikroskope
Digiscoping • Stative • Mietservice

Toffenhohle 4, 3125 Toffen

031 371 33 11 info@optikriesen.ch

www.optikriesen.ch www.digiscoping.ch

Neu bei uns Batteriewechsel

Hofmann Bernhard
3125 Toffen
Telefon 031 819 18 66
Natel 076 373 98 66

HB

Keramische Wand- und Bodenbeläge
Neu- und Umbauten

toll toller

METALLBAU STOLLER

3123 Belp • Tel. 031 810 00 20
Zweigniederlassung Gstaad-Saanenland

Telefax 031 810 00 30

info@metallbau-stoller.ch
www.metallbau-stoller.ch

☑ Fenster und Türen ☑ Stahlbau
☑ Wintergarten ☑ Torbau
☑ Reparaturen ☑ Treppenbau

Metallbau Stoller Belp AG
Viehweidstrasse 51–53
CH-3123 Belp

Vorschau auf Veranstaltungen (Juni bis Ende August 2017)

Montag, 12. Juni 2017, 20.15 Uhr, im KIZE
Kirchgemeindeversammlung der Reformierten Kirche Belp-Belpberg-Toffen (vgl. Traktandenliste im Anzeiger, in der Zeitung «reformiert.» sowie auf der Homepage *www.refbelp.ch*)

Sonntag, 2. Juli 2017, 9.30 Uhr, im KIZE
Familien-Gottesdienst mit Taufen. Predigt: Pfarrerin Susanne Rychen. Mitwirkung: KUW-Team/Klassen. Orgel: M. Nyffenegger. Anschliessend Erfrischungsgetränke

Sonntag, 23. Juli 2017, 9.30 Uhr, im KIZE
Gottesdienst mit Pfarrerin Susanne Rychen und Margrit Nyffenegger (Orgel)

Sonntag, 6. August 2017, 9.30 Uhr, im KIZE
Gottesdienst mit Pfarrer Oliver Mayhöfer und Margrit Nyffenegger (Orgel)

Freitag, 18. August 2017, 20.15 Uhr, im KIZE
Kultur unter dem Turm zum Stichwort «Strassenmusik» – organisiert von Walter Mühlheim. Apéro in der Pause. Freiwillige Kollekte.

Sonntag, 27. August 2017, 10 Uhr, im KIZE
Sichlete-Gottesdienst mit Pfarrer Frank Luhm Mitwirkung: Männerchor Toffen und Margrit Nyffenegger (Orgel). Anschliessend Kaffee und Züpfe

Ergänzende Informationen über weitere Veranstaltungen finden Sie auf der Homepage *www.refbelp.ch* sowie in der Zeitung «reformiert». (erscheint monatlich)

Bundesfeier Toffen 31. Juli 2017

Liebe Toffnerinnen und Toffner

Die Arbeitsgruppe Bundesfeier Toffen lädt Sie herzlichst zur diesjährigen Bundesfeier auf dem Sportplatz Gürbe in Toffen ein.

Damit Sie den Nationalfeiertag im Familienkreis feiern können, führen wir die Bundesfeier Toffen bereits am **Montag 31. Juli** durch.
Wir freuen uns sehr mit **Ruedi Flückiger,** Präsident des Fördervereins Naturpark Gantrisch, einen lokal tätigen Festredner begrüssen zu dürfen.
Wir hoffen auf gutes Wetter und werden für den Fall der Fälle, dass es regnet, auf dem Festgelände für Sie ein Schlechtwetterzelt mit Festwirtschaft

Ihre Gesundheit ist unsere Herausforderung

Apotheke Belp
Fon 031 819 56 81, Fax 031 819 72 17
belpapo@bluewin.ch
www.apothekebelp.ch

Apotheke Schützenmatte
Fon 031 819 56 82, Fax 031 819 57 00
schuetzenmatteapo@bluewin.ch

GASTHOF BÄREN TOFFEN

Unser Motto:

Essen ist ein Bedürfnis, geniessen eine Kunst!

Gerne verwöhnen wir Sie mit unseren neuen Sommergerichten.

Geniessen Sie schöne Stunden auf unserer Terrasse mit herrlichem Blick auf die Berge.

Mehr zu unseren Events auf www.baerentoffen.ch

Wir freuen uns auf Sie!

José Pazos und sein Team
Bernstrasse 8 – 3125 Toffen / Telefon 031 819 03 92 / www.baerentoffen.ch

Öffnungszeiten: Mo–Do: 08.00–23.30 • Fr: 08.00–00.30 • Sa: 08.00–00.30 • So: geschlossen
Für Ihre Anlässe – Familien, Firmen, Vereine – öffnen wir unsere Türe gerne auch sonntags.

KÜPFER HOLZBAU AG Kaufdorf
Neubau Umbau Dach & Fassade

Tel. +41 31 809 02 31 Fax +41 31 809 04 73
info@kuepfer-holzbau.ch www.kuepfer-holzbau.ch

Vom Ziegel bis zum Parkett, alles unter einem Dach.

aufstellen. Mehr zum Programm können Sie dem Flyer entnehmen, der zu gegebener Zeit in alle Haushalte verteilt wird.
Es dürfen sich auch dieses Jahr alle auf ein farbenprächtiges Feuerwerk freuen.
Die mitwirkenden Dorf-Vereine und die Arbeitsgruppe Bundesfeier Toffen freuen sich schon jetzt auf ihre Teilnahme.

Die Musikvorträge, die Festrede, eine Bratwurst und das Feuerwerk werden offeriert.

Für die Arbeitsgruppe Bundesfeier Toffen
Renato Spahni

Trägerschaft Turnverein Toffen

MUSIKSCHULE
Region
GÜRBETAL

Veranstaltungen

Gegen Ende Schuljahr gibt es wieder zahlreiche Gelegenheiten, an Konzerten und Musizierstunden zu hören, was die Schülerinnen und Schüler im Instrumental- und Gesangsunterricht sowie in Ensembleproben erarbeitet haben.

Am Samstag, **10. Juni 2017** präsentiert sich die **Jugendmusik Gürbetal,** das Jugendblasorchester unserer Region, das gemeinsam von Blasmusikvereinen und der Musikschule geführt wird, unter dem Titel **«JuMu in concert»** um **20.00 Uhr in der Mehrzweckhalle Uttigen**

Am **Samstag, 24. Juni** und am **Sonntag 25. Juni 2017** bestreiten das **Junior-Orchester** unter der Leitung von Dorothee Schmid und das **Symphonic-Orchester** unter der Leitung von Urs Stähli gemeinsam das grosse **Orchesterkonzert**. Das SymphonicOrchester spielt das Programm, welches es auf seine Konzertreise nach Hamburg im Juli mitnehmen wird.

24. Juni 2017	**17.00 Uhr**	**Aaresaal Belp**
25. Juni 2017	**17.00 Uhr**	**Mehrzweckhalle Bach Uetendorf**

Neben diesen beiden grösseren Konzerten finden im ganzen Einzugsgebiet zahlreiche **Musizierstunden** einzelner oder mehrere Klassen statt. Alle unsere Anlässe sind öffentlich, der Eintritt ist frei, Kollekte am Ausgang. Mehr Infos finden Sie auf unserer Website unter **www.ms-guerbetal.ch**

Versichern ist gut.
Prävention ist besser.

Das untere Gürbetal schützt sich vor Hochwasser:
Die Mobiliar beteiligt sich mit 1 Million Franken am Projekt und unterstützt damit mehrere Gemeinden zwischen Burgistein und Belp.

Es ist bereits das 100. Präventionsprojekt gegen Naturgefahren, für das sich die Mobiliar engagiert.

Das Team der Generalagentur Belp erledigt im Jahr rund 8500 Schadenfälle: Rasch, persönlich und unbürokratisch.

Die Mobiliar ist ein wichtiger regionaler Arbeitgeber, wir bezahlen hier Steuern – und die Schadenzahlungen kommen dem lokal-regionalen Gewerbe zugute.
Kurz: Wir sind Teil der regionalen Wirtschaft.

Generalagentur Belp
Daniel Baumann

Bahnhofstrasse 11
3123 Belp
T 031 818 44 44
belp@mobiliar.ch

mobiliar.ch/belp

die **Mobiliar**

000092

IHR PARTNER FÜR IMMOBILIEN- UND ERBSCHAFTSLÖSUNGEN

IMMO-ERBEN

Wohnen und Arbeiten in Toffen

Als Ur-Gürbetaler freue ich mich, nach ein paar Jahren wieder nach Toffen zurück zu kehren und gemeinsam mit meiner Partnerin Zuzana hier zu leben und zu arbeiten. Mit der IMMO-ERBEN GmbH will ich Leute unterstützen, die sich Gedanken um ihren Nachlass machen oder in die Situation des Erbens geraten. Das Erben oder Vererben von Immobilien ist für alle Beteiligten eine grosse Herausforderung. Einerseits sind oft viele Emotionen an eine Liegenschaft gebunden, andererseits lässt sich ein Haus nicht so einfach unter den Erben aufteilen.

Nachlassplanung

Ihren Nachlass zu planen heisst, sich mit schwierigen Situationen zu befassen und sich letztendlich mit dem Tod auseinander zu setzen. Ich helfe Ihnen dabei, dies zu strukturieren und die richtigen Instrumente wie Testament, Erbvertrag, Patientenverfügung oder Vorsorgeauftrag einzusetzen.

Immobilien- und Erbschafts-Lösungen

Immobilien erben oder vererben wirft eine Reihe rechtlicher und emotionaler Fragen auf. Ich helfe Ihnen gerne, Antworten zu finden und erledige für Sie die notwendigen Schritte von der Bewirtschaftung der Liegenschaft bis hin zum Verkauf.

Inventar-Veräusserungen / Hausrats-Auflösungen

Das Auflösen und Veräussern eines gesamten Hausrates ist planerisch anspruchsvoll und oftmals auch belastend. Ich begleite Sie persönlich vom Aussortieren bis zum Verkauf und Schatzen spezieller Gegenstände. Lassen sie sich von meiner ruhigen Herangehensweise und meinem grossen Netzwerk unterstützen.

Umbauen & Renovieren

Wohnen ist eine sehr persönliche Sache. Die IMMO-ERBEN GmbH ist dann zur Stelle, wenn sich Ihre Wohn- und Immobilien-Situation verändert oder verändern soll. Als umsichtiger Planer und persönlicher Berater kümmere ich mich um Ihre Ideen und Bedürfnisse. Vom neuen Badezimmer über den Anbau eines Wintergartens bis hin zur Dachrenovation: Zusammen mit dem richtigen Team kümmere ich mich vor Ort aktiv um den gelungenen Ablauf der Arbeiten.

Niklaus Schöchlin

IMMO-ERBEN GmbH
Bahnhofstrasse 14
3125 Toffen

+41 31 503 11 40
+41 79 305 56 53

www.immo-erben.ch
schoechlin@immo-erben.ch

SOMMERTHEATER GARBETAL Toffen 2018

UELI – vom Chnächt zum Pächter – nach Jeremias Gotthelf von Rudolf Stalder

eingerichtet für die Freilichtbühne
und inszeniert von Berufsregisseur Alex Truffer.

Die Zusammenführung der beiden bekannten Theaterstücke in eine Inszenierung sei das Spannende, das Inspirierende für die erstmalige Freilichtproduktion von «UELI» – so Truffer.

Dass es in Toffen im Sommer 2018 – 11. Juli bis 25. August – erneut Freilichttheater zu sehen gibt, ist bereits in vieler Munde. Die Begeisterung und Motivation zu diesem kulturellen Grossanlass ist bereits heute verbreitet spürbar. Das Spielerensemble mit siebzehn Sprechrollen wurde bereits im Sommer 2016 in einem speziellen Workshop zusammengestellt.

Ein paar Tage nach Redaktionsschluss der vorliegenden Toffe-Zytig wird eine öffentliche Info-Veranstaltung stattfinden, worüber in der nächsten Ausgabe berichtet wird. Es werden eine beachtliche Anzahl von projektinteressierten Personen erwartet, die sich zur Mithilfe hinter den Kulissen bereit erklären.

Seit einigen Monaten ist das Organisationskomitee und das Produktionsteam personell besetzt. Die Vorbereitungen laufen in beiden Gremien termingerecht.

Gerne geben wir ihnen, liebe Leserinnen und Leser, die Personen der beiden Organisationsbereiche bekannt, damit sie sich bei Bedarf direkt an diese wenden können.

Zusammensetzung des **Organisationskomitees** inkl. Funktion:

OK-Präsident	Rolf Zbinden
Produktionsleitung	Hans-Ulrich Tanner
Finanzen	Rolf Hofer
Sekretariat / Personal	Andreas Bütikofer
Vorverkauf	Fredy Glaser
Infrastruktur Hoch-Tiefbau	Rolf Zbinden
Infrastruktur Energie	Martin Burri
Verkehr / Sicherheit	Lukas Pirkheim
Spielgelände	Hans Siegenthaler
Gastronomie	Peter Bader
Sponsoring	Hans-Ulrich Tanner
Werbung / Medien	Hannes Zaugg

Zusammensetzung des **Produktionsteams** inkl. Funktion:

Produktionsleitung	Hans-Ulrich Tanner
Stv. Produktionsleitung	Andrea Peter
Regie	Alex Truffer
Assistenz/Inspizienz	Jasmin Leuenberger
Bühnenbau	Anton Ruprecht
Bühnenbild	Hans-Ulrich Tanner
Lichtdesign	Roman Müller
Technik	Thomas Pulfer / Urs Wenger
Kostüme	Marianne Hirschi
Masken / Frisuren	Franziska Brönnimann / Sandra Hostettler
Probesouffleusen	Ruth Kläy / Susanna Ryff
Requisiten	Kurt Röthlisberger
Spezialaufgaben	Inge Schläppi
Visueller Auftritt	Hannes Zaugg
Website	Reto Spring
Videoaufnahmen	Wolfgang Brunner

Jedem Ressort gehört ein bereichsspezifisches Personalteam an, welches nach der Informationsveranstaltung vom 29. Mai 2017 definitiv rekrutiert wird.

Insgesamt werden sich, nebst dem Spieler-Ensemble und den organisatorischen Gremien, weit über 100 Personen am Projekt in ehrenamtlicher Form beteiligen, was wir äusserst zu schätzen wissen!

Die Voraussetzungen sind also gegeben, dem Publikum im Sommer 2018 in Toffen erneut ein unvergessliches Theaterspektakel bieten zu können. Es werden rund 10 000 Theaterbesucher erwartet.

Das Organisationskomitee
www.freilichttheater-toffen.ch

Aulösung des Kreuzworträtsels von «Toffe-Zytig» Nr. 210

■	A	■	■	G	A	■	■	■	A	■
■	F	E	I	E	R	■	K	A	U	F
■	G	E	I	S	T	■	E	■	R	I
■	H	N	■	T	■	O	R	G	E	L
■	A	■	T	A	D	E	L	■	O	T
I	N	S	I	D	E	R	■	O	L	E
■	E	S	P	E	■	E	I	M	E	R

Der Sheriff

Als aufmerksamer Kater wache, horche und spähe ich von meinem Platz im Vorgarten, was sich in der Region und in der Gesellschaft tut. Von Zeit zu Zeit berichte ich in der Toffe Zytig.
Am Mittagstisch, am Zaun in meiner Begegnungszone, erfahre ich manche Neuigkeiten von Samtpfoten und Zweiflüglern. Damit dies auch so bleibt, und um die viel zitierte «Koexistenz» zu sichern, verzichte ich, Ehrenwort, auf die Vogeljagd - erwähnenswert die liebenswürdigen Spatzen. Denn wer sollte mir sonst was von den Dächern pfeifen? Hier komme ich als Vogelfreund voll auf meine Kosten. Vogelgezwitscher und Birdwatching sind angesagt, wirken äusserst beruhigend und inspirierend.

Verantwortungsvoll leben im Trend/Umwelt
Auch von Mehlwürmern lasse ich meine Krallen und biete ihnen damit die Möglichkeit, an Produktions-Projekten der Menschen teilzunehmen. Die Larven sollen sogar über Styropor herfallen -- igitt! -, und können den Kunststoffmüll verdauen und abbauen. Schlemmen die Zweibeiner genau diese Larven, vertilgen und geniessen sie sozusagen ihren eigenen Abfall. Die perfekte Nahrungskette!
Gestern hat doch meine Gönnerin tatsächlich irrtümlich den Käse im Auflauf samt Folie verspeist. Sie ist also auf bestem Weg zum Nullabfall-Haushalt. Den Koch werde ich zum Chefkoch ernennen!
Gemässigter Tipp: Jeder Haushalt hegt und pflegt ein paar Mehlwürmer (gemäss Anleitung im Internet), die als Nutztiere wirken. Dies spart Gebühren und entlastet die Gemeinde. Das Verzehren der Insekten bleibt freiwillig, schliesslich versuche ich mich in mein Gegenüber einzufühlen.

Sozial leben im Trend / Begegnungen im Dorf
Über eine geplante Verkehrsberuhigung an der Bahnhofstrasse und im unteren Dorfzentrum wird fleissig argumentiert und nach Redaktionsschluss dieser Ausgabe der Toffe Zytig abgestimmt. Welche Ziele können erreicht werden und wer alles sucht einen neuen Begegnungsort? Der Bahnhof Toffen muss ja nicht gleich als Drehort und Lieblingslocation für Dokumentations-Seifenopern (Reality-TV) wie «Kater ledig sucht» oder «Miezefindet» herhalten. Ein

solcher Hype würde zu viele Paparazzi anlocken. Wollen wir Ruhe? Schadet etwas mehr Betrieb?
Toffens «Top-Kater» werden (also nicht der nach sieben Drinks), gekürt von einer neutralen, überparteilichen Jury, wäre doch ein Riesensprungbrett und Glückswurf für mich. Es darf nur einer «Top-Kater» werden. Ich könnte das Cover der Toffe Zytig bereichern – wer sonst?
Nur: Wie gelange ich ins Dorfzentrum? An ein gefahrloses Queren der Hauptstrasse am Hang ist gar nicht zu denken. Immer öfter muss ich meine zarten Katzenpfoten zurückziehen, wenn kopflose, vorbeirasende Blechkarossen scharf um die Hauskante donnern, sogar mitten im Quartier. Könnten die nicht etwas vom Gaspedal treten?
Auch hier oben freuen wir uns auf spontane und freundschaftliche Begegnungen, Mittagstische und Vereinsanlässe. Merkwürdig, viele Zweibeiner hätscheln ihre Vierräder, doch unternehmen sie alles, um die entstehenden Lasten anderen zu bescheren. Nach dem Motto: Den Letzten beissen die Hunde. Hoffentlich beissen sie zuletzt nicht mich, sie würden es bereuen!
Vorsichtig optimistisch, in liebevoller Nachbarschaft, gönne ich allen (auch mir) oben und unten im Dorf ruhige Begegnungs- und Dreh-Orte.
See you soon, wo sich alles um Toffen dreht.

Für Sheriff Ursula Schmutz

Dorfverein Toffen DVT

Anmelde-Erinnerung

Frühlingsfahrt:
Mittwoch, 14. Juni 2017, 10.00 bis zirka 17.00 Uhr

Die Einladung für die Frühlingsfahrt 2017 des Dorfvereins Toffen DVT wurde allen Toffner/innen ab dem 70. Altersjahr schriftlich zugestellt.
Noch nicht angemeldet?
– Anmeldeschluss ist der 9. Juni 2017, bitte per Telefon.

Edith Siegenthaler, Kaufdorfstrasse 36, 3125 Toffen, Telefon 031 819 59 75.

Der Vorstand des Dorfvereins freut sich auf eine rege Teilnahme und einen wunderschönen gemeinsamen Tag.

Dorfverein Toffen DVT

Wir bringen altes Holz wieder zum Strahlen mit Sandstrahlen

Sandstrahlerei Hänni AG
Gerüstbau
Pfandersmatt 1L, 3664 Burgistein
www.sandstrahlerei-haenni.ch
info@sandstrahlerei-haenni.ch

Fusspflegepraxis
Claudia Strübin

Bahnhofstrasse 27
3125 Toffen
Tel: 078 | 668 28 27

Sommer - Sommer!
Gerne verschönere ich in dieser Jahreszeit, nebst einer erfrischenden Fusspflege, auch Ihre Zehennägel! Von trendigen Sommerfarben bis hin zu den klassischen Farbtönen stehen Ihnen viele Nagellacke zur Auswahl bereit.

Auch mit dem natürlichen French-Look sehen Ihre Nägel 5 bis 7 Wochen lang jeden Tag aus „wie Neu".

Jetzt online Termin buchen unter: www.fusspflege-toffen.ch

Perrot Haustechnik
Sanitär – Heizung

Neubauten – Umbauten – Sanierungen – Renovationen – Reparaturen in Küche, Bad, Heizung

Kehrsatz Telefon 031 961 30 61
Belp Telefon 031 819 60 80
www.perrot-haustechnik.ch
perrot.haus@bluewin.ch

Trachtengruppe Toffen

Die Kindertanzgruppe der Trachtengruppe hat ein neues Tanzleiterpaar

Die Trachtengruppe freut sich, dass sie an der Hauptversammlung 2017 zwei junge und engagierte Frauen für dieses Amt gewinnen und wählen durften. Wir wünschen den beiden Frauen viel Freude und ganz schöne Momente mit möglichst vielen tanzfreudigen Kids!

Die Tanzleiterinnen stellen sich kurz vor
Sonja Tanner und ich, Angelika Schüpbach, werden ab Sommer 2017 die Kindertanzgruppe in Toffen leiten.
Sonja Tanner, geboren 1984, verheiratet und Mutter einer Tochter.
Angelika Schüpbach, geboren 1984, verheiratet und Mutter von zwei Kindern.
Wir würden uns sehr freuen, wenn viele tanzbegeisterte Mädchen und Jungs mit Jahrgang 2012 und älter in unserer Kindertanzgruppe mitmachen würden. **Wir starten mit dem Üben der Tänze am Freitag, 18. August 2017, von 16.00 bis 17.00 Uhr im Schulhaus Hang in Toffen.** Wir werden bis zu unserem Heimatabend am Samstag, 25.November 2017 mehrere Kindertrachtentänze einstudieren und diese in schönen Kindertrachten vor Publikum zum Besten geben. **Eine Tracht muss nicht vorhanden sein.**
Für weitere Auskünfte melden sie sich bitte unter der Nummer 079 509 96 89 oder 079 512 47 66.

Wir freuen uns auf viele tanzbegeisterte Kinder.
Sonja Tanner und Angelika Schüpbach

Wichtiger Hinweis!
Da der Singsaal in Toffen umgebaut wird, werden wir unseren Heimatabend am Samstag, 25. November 2017, in der Mehrzweckhalle in Kaufdorf durchführen.
Wir hoffen, Sie auch dort zu unserem treuen Publikum zählen zu dürfen.

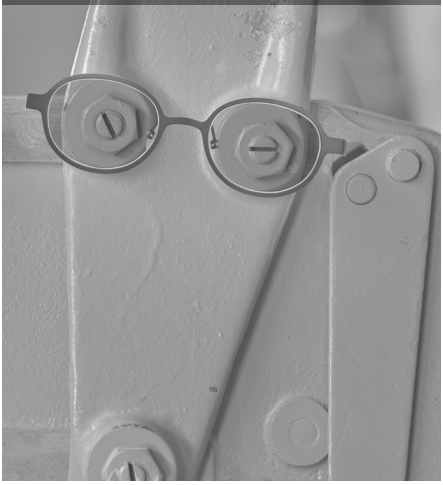
ETTIMA
MASCHINEN-CENTER

Ettima AG
Inh. Hans-Ulrich Tanner
Bernstrasse 25
3125 Toffen (BE)
Telefon 031 819 56 26
www.ettima.ch

Ihr Partner für – Holzbearbeitungsmaschinen – Elektromaschinen
für Holz- und Metallbearbeitung

Besuchen Sie unsere permanente Ausstellung!

BODAY BULLONI
BRILLANTE BRILLEN
Schwanengasse 6, 3001 Bern
031 311 79 82
www.bodaybulloni.ch



Coiffure Esperance
kreativ besonders

Sandra Hostettler
Bernstrasse 24
3125 Toffen

Tel. 031 819 46 64

Damen & Herren

Dienstag – Samstag offen

Schrepfer Gartenbau AG Toffen

- Neuanlagen/Gartenumänderungen
- Holz- und Diagonalgeflechtzäune
- Platten- und Verbundsteinbeläge, Böschungsmauern
- Bepflanzungen/Balkon- und Dachgärten
- Rasenunterhalt und Renovationen

Telefon 031 819 21 08

Musikgesellschaft Toffen

Wieder einmal hiess es an der Musikprobe «am Samschti ir Uniform mit Grawatte, Schilee, ohni Huet», somit war klar, unser Frühlingskonzert stand vor der Tür.

Am Freitag nach der Hauptprobe ging es dann zur Sache; alles wurde parat gemacht; die Stühle wurden hingestellt, das Buffet wurde aufgestellt und die Bühne wurde eingerichtet. Der Samstagnachmittag gehörte Corinne, die die wunderschöne Deko gemacht hat, überall hat sie mit Kerzen und Blumen den Hauch des Frühlings in den Saal gebracht.

Mit einem Hamme-Kartoffelsalat-Teller begrüssten wir unsere ersten Gäste am Samstagabend um 19.00 Uhr. Kurz darauf durften wir unsere Stücke dem Publikum vortragen. Etwa in der Mitte des Programmes traten unsere Tambouren auf und spielten sogar ohne Licht, dafür mit imposanten leuchtenden Neonstöcken. Nach unseren musikalischen Darbietungen wurden unsere Gäste wieder reichlich verwöhnt mit den gluschtigen Hammentellern, Süssigkeiten und leckeren Kaffees. Für Spannung und Abwechslung sorgte für die gemütliche Runde im Saal unsere schöne Tombola.

Wir danken unserem Publikum nochmals fürs Kommen und den tollen Abend. So, nun gehen wir mit grossen Schritten dem Amtsmusiktag entgegen. Wir würden uns sehr über Ihren Besuch freuen.

Unsere nächsten Anlässe:

Sonntag	28. Mai	Waldgottesdienst
Freitag	2. Juni	Öffentliche Probe im Singsaal Schulhaus Hang
Donnerstag	15. Juni	Kick Off - Amtsmusiktag Toffen IRISH PUB im Komplex
Freitag	16. Juni	Amtsmusiktag Toffen
Samstag	17. Juni	Amtsmusiktag Toffen
Sonntag	18. Juni	Amtsmusiktag Toffen

Sandy Gasparini

Ihr Partner für Holzbau in der Region

ZIMMEREI BERGER GmbH
ZIMMEREI HOLZBAU INNENAUSBAU

- Umbau und Sanierungen
- Neubauten
- Fenster und Türen
- Bodenbeläge
- Landwirtschaftliche Bauten

Die Zimmerei **Berger GmbH steht für kompetente Beratung, zuverlässige Ausführung der Aufträge**, und die **Leidenschaft** für **Holz**.

Bernstrasse 61 • 3125 Toffen • M 079 781 71 32 •
lukas@zimmereiberger.ch • www.zimmereiberger.ch

Zutaten: Urdinkelvollkornmehl 26.4%, Wasser, Sultaninen 17.4%, Aprikosen 10.3% (enthält **Sulfite**), Pflaumen 10.3%. **Haselnüsse**, Rohzucker, Hefe, Rapsöl,Salz (jodiert), Zuckerarten, Obstessig

Bäckerei Konditorei Ernst
CAFE 44

Riggisberg • Toffen • Café44 Wattenwil
www.beckernst.ch **www.cafe44.ch**

Garten Allerlei

Die kleine, feine Blumenmanufaktur
der besonderen Art

Öffnungszeiten

Donnerstag	9.00 - 11.30 Uhr	14.00 - 18.00 Uhr
Freitag	9.00 - 12.00 Uhr	15.30 - 19.30 Uhr
Samstag	8.00 - 12.00 Uhr	

Garten Allerlei
Daniela Braghetta
Grüdstrasse 40
3125 Toffen

Tel: 079 292 08 92
www.gartenallerlei.ch

Vor 25 Jahren

Männerchor &
Gemischter Chor
Toffen

Gründung Gemischter Chor Toffen

Bereits seit 1975 probte der 1849 gegründete Männerchor Toffen regelmässig alle zwei Wochen mit Frauen des Samaritervereins, Gemischten Chor-Lieder für die gemeinsamen Anlässe «Konzert und Theater». Im Laufe der Zeit wurden diverse Vorstösse seitens der Frauen, einen offiziellen Gemischten Chor zu gründen, nicht nur von Mitgliedern des Männerchors, sondern auch von Sängerinnen sowohl aus Angst der Verbindlichkeiten, als auch Einschränkungen der Männerdomäne, in früheren Jahren jeweils gleich im Keime erstickt. Im Jahr 1990 entwickelte sich unter den Frauen jedoch ein mehrheitlicher Wunsch in dieser Angelegenheit vorwärts zu machen. So wurde das Anliegen an der HV des Männerchors am 15. Februar 1991 unter Verschiedenem behandelt und der Antrag «eine interessierte Frauengruppe mit einer Vorschlagsausarbeitung zu beauftragen» gut geheissen. Schon an der nächsten Männerchor-Vorstandssitzung vom 13. Juni 1991 wurde das eindeutig positive Resultat mit klaren, verständlichen, akzeptablen und vor allem zeitgemässen Vorschlägen, stellvertretend durch Ruth Schrepfer und Erika Liebi, «an den Mann» gebracht. In Anbetracht der zu erwartenden Entwicklung hatten wir uns zur grossen Freude unserer Sängerinnen erlaubt, am 22. Juni 1991 anlässlich der BE 800, mit dem Gemischten Chor am Gesangsauftritt des Amtsgesangsverbandes beim Berner RENDEZ-VOUS auf dem Bundesplatz teilzunehmen. An der ausserordentlichen Versammlung des Männerchors vom 4. Juli 1991 wurde die Bildung eines Gründungausschusses für einen Gemischten Chor beschlossen.

Diesem Gründungsausschuss gehörten folgende, heute alle noch aktive Chormitglieder an:

Todesfall – was tun?

- Wenn der Todesfall zu Hause erfolgt, wenden Sie sich an den Hausarzt der verstorbenen Person oder an den ärztlichen Notfalldienst. Der Arzt stellt die ärztliche Todesbescheinigung aus. Bei einem Todesfall im Spital oder Heim werden alle nötigen Schritte von den Mitarbeitenden der jeweiligen Institution eingeleitet.
- Prüfen Sie, ob eine letztwillige Verfügung oder Sterbevorsorgeverträge hinterlassen wurden. Die darin enthaltenen Angaben müssen möglichst respektiert werden.
- Der Todesfall muss innerhalb von 48 Stunden beim Zivilstandsamt des für den Sterbeort zuständigen Kreises gemeldet werden. Die nächsten Angehörigen oder der Bestatter weisen die ärztliche Todesbescheinigung, evtl. das Familienbüchlein vor und erhalten die sogenannte Bestätigung der Anmeldung eines Todesfalls, welche dem Bestattungsamt übergeben werden muss. Bestellen Sie eine Todesurkunde, entweder beim Bestatter oder direkt beim Zivilstandsamt (gegen Gebühr).
- Wenden Sie sich telefonisch an uns und vereinbaren Sie einen Termin für ein Trauergespräch. Gemeinsam besprechen wir das weitere Vorgehen und organisieren die Bestattung der verstorbenen angehörigen Person. Weil eine Abschiedsfeier gerade für die Hinterbliebenen sehr wichtig ist, kontaktieren wir eine Pfarrperson oder einen Redner. Auf Ihren Wunsch kümmern wir uns um passenden Blumenschmuck und versuchen, besondere Wünsche zu erfüllen. Eine schöne Fotografie, Gegenstände aus dem Leben der verstorbenen Person, (musikalische) Darbietungen von Solisten und Vereinsmitgliedern oder Musikstücke ab CD helfen, die Feier individuell zu gestalten.
- Informieren Sie mittels Leidzirkularen oder Todesanzeige in der Zeitung alle Verwandten, Freunde und Bekannten der verstorbenen Person über die Daten der Trauerfeier und der Bestattung. Gerne drucken wir die passenden Karten für Sie.
- Wenn Sie die Trauergäste zu einem Imbiss einladen möchten, reservieren Sie Plätze in einem Restaurant und wählen Sie ein Menu aus.
- Benachrichtigen Sie die Gemeindeverwaltung der Wohnsitzgemeinde, AHV/IV, Krankenkasse, Pensionskasse, Banken, Versicherungen, Vermieter, Ärzte, Swisscom, BKW, Abonnementsdienste und Vereine. Senden Sie allenfalls Kopien der Todesurkunde an die entsprechenden Stellen.
- Verdanken Sie Kondolenzschreiben und Spenden, evtl. mit Danksagungskarten oder einer Danksagung in der Zeitung.
- Grundsätzlich gilt: Ein Todesfall bedeutet immer eine Ausnahmesituation. Je besser Sie sich schon zu Lebzeiten darauf vorbereiten, desto einfacher fällt es Ihren Angehörigen, richtig zu entscheiden und Ihre Bestattungswünsche zu berücksichtigen.

Jürg und Iris Beutler, Bestattungsdienst

freundlich, familiär und kompetent

031 819 88 20

www.beutlerbestattungen.ch

Wir senden Ihnen gerne unverbindlich unsere Broschüre.

Vorsitzender:	Alfred Reber
Frauenvertretung:	Grety Jordi, Ruth Schrepfer und Erika Liebi
Männervertretung:	Hanspeter Etter, Hanspeter Vogel
Sekretär:	Ernst Stähli

Der Gründungsausschuss erarbeitete die heute noch gültigen Statuten anhand von Vorlagen der Schweizerischen Chorvereinigung und in Anlehnung an die Statuten des Männerchors. Des Weiteren wurde eine gegenseitige Vereinbarung ausgearbeitet, welche das doch etwas unübliche Neben- und Miteinander gehen von zwei gleichwertigen Vereinen, die Finanzen und im Speziellen die übergreifenden Funktionen von Vorstandsmitgliedern, welche auch dem Männerchor angehören können regelt.

In dieser Vereinbarung wurde auch die Schenkung von Fr 5000.– als Startkapital aus der Männerchorkasse festgehalten.

An der HV des Männerchors und des Gemischten Chors am 31. Januar 1992 wurde schlussendlich dem Antrag für eine Gründungsversammlung mehrheitlich (ohne Gegenstimme) zugestimmt.

An der Gründungsversammlung vom 13. Februar 1992 nahmen 17 Frauen und 14 Männer teil.

Als Tagespräsident amtete Alfred Reber.

Mit 24 JA-Stimmen und 7 Enthaltungen
wurde um 21.34 Uhr der Gemischte Chor Toffen am 13. März 1992
offiziell gegründet!

Der Gemischte Chor Toffen ist nun Mitglied im Amtsgesangsverband und der Schweizerischen Chorvereinigung.

Am 31. Mai 1992 folgte mit der Teilnahme am Amtssängertreffen in Kehrsatz der erste Auftritt im Amtsgesangsverband.

Die offizielle Gründungsfeier erfolgte schliesslich im Vorfeld unseres Unterhaltungsabends am 24. Oktober 1992. Die Trachtengruppe amtete als Götti-Verein. Gemeindevertreter, Delegierte von Dorf- und Gesangsvereinen, Vertreter des Amtsgesangsverbandes und des Bernischen Kantonalgesangsverbandes überbrachten Gratulationen, Grussbotschaften und Geschenke. Die Musikgesellschaft Toffen sorgte für die musikalische Umrahmung der Feier.

Unter der Leitung unseres langjährigen Dirigenten Heinz Nyffenegger wurde von beiden Chören auch ein paar Lieder vorgetragen.

MARAG Garagen AG

TOYOTA, NISSAN und HONDA
Vertretungen in . . .

. . . Toffen
Belpbergstrasse 3+5, 3125 Toffen
Telefon 031 819 25 33
toffen@marag-garagen.ch

. . . Wabern
Seftigenstrasse 198, 3084 Wabern
Telefon 031 960 10 20
wabern@marag-garagen.ch

www.marag-garagen.ch

- Ganze Modellpalette TOYOTA, NISSAN und HONDA zur Besichtigung und Probefahrt
- Grosses Occasion-Angebot mit über 100 Fahrzeugen
- Eintausch aller Marken
- Leasing und Finanzierung
- Reparatur aller Marken
- Carrosserie und Spritzwerk
- Pneuservice
- Ersatzwagen
- 24-Stunden Selbstbedienungs-Waschanlage

Überdachter Occasionplatz in Toffen

TOYOTA in Toffen

Carrosserie-Leiterin Carmen Balmer

Zu den vielen Aktivitäten des Gemischten Chors während der vergangenen 25 Jahre zählen sicher die unvergesslichen Teilnahmen an:

- Amtssängertreffen in Toffen, 19./20. Juni 1993
- Tele Bärn Auftritt aus der Oldtimergalerie Toffen, 17. Juni 1995
- Kantonalgesangsfest in Langnau, 5. Mai 1996
- Kantonalgesangsfest in Spiez, 29. Mai 2010
- und dem einmaligen Höhepunkt
  Eidgenössisches Gesangsfest in Meiringen, 14. Juni 2015
  (mit unserem speziellen Gesangsauftritt in der Aareschlucht)

Dem Gemischten Chor Toffen gehören aktuell 29 Mitglieder (18 Frauen und 11 Männer) an. Von den 31 Sängern und Sängerinnen, welche damals an der Gründungsversammlung mit dabei waren, sind heute dem Verein noch 15 aktive Chormitglieder erhalten geblieben.

Mit Ernst Flückiger, welcher Alfred Reber nach 13 Jahren Amtsausführung als ersten Präsidenten ablöste, haben wir seit 2006 eine weitere, umsichtige Persönlichkeit, welche mit vielen guten Ideen und Impulsen die Geschicke des Vereins sicher in die Zukunft führt.

Folgende Dirigentinnen/Dirigenten leiteten den Gemischten Chor in den vergangenen 25 Jahren:

1992 – 2002 Heinz Nyffenegger, (eigentlich schon seit 1977!)

2002 – 2002 Alfred Reber

2003 – 2011 Rose Marie Doblies

2011 – 2013 Maria-Antonietta Mollica

2013 – 2016 Michael Lehner

2017 – 20?? Mathias Behrends

Erwähnenswert sind sicher auch unsere Vize-Dirigentinnen/Dirigenten:
Daniele Stähli, Alfred Reber, Daniela Topuleva, Gjorgi Spassov

An dieser Stelle bedanken wir uns bei allen treuen Konzertbesuchern und Personen, welche den Gemischten Chor über all die Jahre in irgendeiner Form wohlwollend unterstützt haben.

Wir sind gespannt, was uns die nächsten 25 Jahre bringen werden.

Ernst Stähli

VELOTOMIE
DER VEREIN

Sommeranfangs «Brätliabend»

Am Samstag 24. Juni laden wir Sie gerne ein, um mit uns die Freude auf den Sommer zu teilen.

Ab 17.00 Uhr ist unser Grill betriebsbereit.
Wir freuen uns auf einen gemütlichen Abend.

Trainingslager vom 21. bis 23. April in Toffen und Jegenstorf

Unser Trainingslager startete am Freitag, 21. April in Toffen mit dem Spielturnier. Fünf Gruppen traten im Volleyball und Unihockey gegeneinander an. Dies war eine super Einstimmung auf das Wochenende.

Am Samstag machten sich gut 40 Turnerinnen und Turner auf den Weg nach Jegenstorf, wo uns eine Dreifachhalle und eine einzelne Halle für unsere Trainingseinheiten zur Verfügung standen. Dömsi legte los: Jump Style hiess es im Einturnen, womit wir geistig wach und körperlich warm wurden. Dann ging es los mit dem ersten Trainingsblock, welcher unseren Appetit für das Mittagessen anregte. Nach dem feinen Zmittag hatte Julia die Aufgabe, uns auf den zweiten Trainingsblock einzustimmen. Da die Sonne strahlte, konnten wir auch einige Lektionen draussen durchführen. Und schon folgte das Abendessen, wie in jedem Trainingslager ging es auch in diesem Jahr Schlag auf Schlag! Die ersten spürten nun schon ihre schweren Beine, aber ans Ausruhen war noch nicht zu denken. Steffi sorgte in ihrem Einturnen dafür, dass wieder alle bei der Sache waren. So ging es dann an die letzten zwei Lektionen für diesen Tag und als Abschluss noch zum Entspannen mit unserem Yoga-Meister Phippu.

Unter einer ausgiebigen Dusche konnten die Muskeln entspannt und der erste Durst gelöscht werden. So ging auch die Müdigkeit vergessen. Da in Jegenstorf zu dieser späten Stunde kein Lokal mehr geöffnet hatte, holten wir die Party direkt zu uns ins Haus. Eine Gruppe machte sich auf, um Getränke zu besorgen, eine zweite Gruppe holte unsere rekordverdächtige Bestellung bei McDonald‘s ab. Für Speis und Trank war also gesorgt und mit Alex als DJ stimmte auch die Musik. Fazit: Stimmung gut :-)

Die gute Stimmung war am nächsten Morgen noch etwas verhalten, als es ums Aufstehen ging. Aber nach den ersten Anlaufschwierigkeiten waren wieder alle parat. Nach dem Frühstück zeigte uns Fabä in ihrem Einturnen, dass wir noch einmal an die Säcke müssen. Der erste Trainingsblock am Sonntag führte wiederum einige von uns nach draussen an die Sonne. Beim Mittagessen mussten einige mit der Müdigkeit und den schweren Beinen kämpfen, aber nun wussten wir, bald ist es geschafft. Wax motivierte uns mit seinem sexy Hüftschwung während des Einturnens. Dann folgten noch ein letzter Trainingsblock und danach ein entspannender Ausklang mit Anina.

An diesem Wochenende hatten wir die ideale Vorbereitung für unsere Turnfeste im Juni: Wir konnten uns in den Wettkampfdisziplinen Gymnastik, Teamaerobic, Barren, Stufenbarren, Fachtest Allround, Kugelstossen, Schleuderball, Weitsprung, Pendelstafette und Steinheben üben und entsprechende Fortschritte machen. Dafür standen rund 18 Leiterinnen und Leiter im Einsatz. Vielen Dank für euer grosses Engagement! Und an dieser Stelle auch einen Dank an Fabienne Bugnon und Simon Urfer für die Organisation.

TV/DTV Toffen
Anita Bigler Anliker

Frauenriege Toffen

Sommerferienprogramm 2017

Bei schönem Wetter sind folgende Aktivitäten vorgesehen:

Montag	Zeit	Was	Treffpunkt	Fahrzeug
10.07.	19.30	Velofahren	Zivilschutzanlage	Velo
17.07.	19.30	Minigolf	Zivilschutzanlage	Auto
24.07.	19.30	Walking	Zivilschutzanlage	

Die Teilnehmenden organisieren sich selber.

Frauenriege Reise Freitag 8. September 2017

Unsere diesjährige Frauenriege-Reise führt uns in den

Europapark Rust

Unter dem Motto «*mal was anderes*» wollen wir zusammen Spass haben, Nervenkitzel auf den Bahnen und Attraktionen erleben, die schön gestalteten Anlagen geniessen

Wir werden mit dem Car nach Rust reisen.

Kosten:	Bis 28 Teilnehmer	Pro Teilnehmerin ca. Fr. 45.— (bei 28 T.)
	29 – 35 Plätze	Pro Teilnehmerin ca. Fr. 39.— (bei 35 T.)
Eintritt Rust		Fr. 42.—

Details folgen.
Anmeldung in der Halle oder telefonisch an die Organisatorin Fränzi Chévre 031 812 05 20

Vorstand Frauenriege Toffen

Frauenverein Toffen

Fahrdienst Frauenverein Toffen

Frauen und Männer aus unserer Gemeinde stellen sich **freiwillig** für den Fahrdienst zur Verfügung.
Dieser beinhaltet den Transport zum Arzt, Spital, Therapie, Coiffeur usw.

Bei Bedarf melden Sie bitte die gewünschten Termine mindestens zwei Tage vorher an, unter der Telefonnummer

079 346 48 24

Das Telefon wird von Montag bis Freitag von 8.00 bis 11.00 Uhr bedient.

Der Frauenverein Toffen lädt ein zum

Seniorenmittagstisch

Wir treffen uns einmal im Monat, jeweils an einem Donnerstag, um 12.30 Uhr im Restaurant Bären zum gemeinsamen Mittagessen, gemütlichen Beisammensein und zum ausgiebigen Plaudern.
Getränke und Mittagessen gehen zu Lasten der Teilnehmer.

1 Menu mit Suppe Fr. 14.50
½ Menu mit Suppe Fr. 12.–

Nächste Daten:
Donnerstag, 6. Juli 2017
Donnerstag, 3. August 2017

An- und Abmeldungen jeweils bis am vorangehenden Montagabend an Frau R. Fahrni, Telefon 031 819 47 02, Fahrgelegenheit vorhanden.

Kinderturnen KiTu

GESUCHT / WANTED: KiTu-Nachfolger/in

Nach rund zehn Jahren KiTu-Leitung haben wir – Esther und Esther – uns entschlossen, den Leiterstab nach der Turnsaison 17/18 in neue Hände zu legen. Deshalb suchen wir ein bis zwei motivierte Nachfolger/innen, welche das Ämtli mit viel Herzblut weiterführen, um der Toffner Turn-Jugend einen nahtlosen Übergang zwischen MuKi und Sporteens zu ermöglichen.

Du hast freie Kapazitäten? Idealerweise am Montagnachmittag? Perfekt!!!

Wir freuen uns auf deinen Anruf oder dein E-Mail:

Esther Zemp	079 560 56 92	espanada@bluewin.ch
Esther Julmy	079 432 92 79	esther.julmy@bluewin.ch

Kreuzworträtsel

Auflösung in der nächsten Nummer

Teil der Kamera	dt. Bundespräsident	spanische Exkönigin	Postanschrift			Satz	griech. Buchstabe	absichtlich stoßen		Hundekrankheit
						arg, gemein				
Marotte						Kartenspiel		Abk.: Mount		
babyl. Gottheit			flüssiges Fett		asiat. Tempelform					
theol.: christl. Kirche		Stadt in Japan						eingeschaltet		
							quälender Nachtgeist			
Laubbaum					großes Faß					

MANE K8

le GARAGE

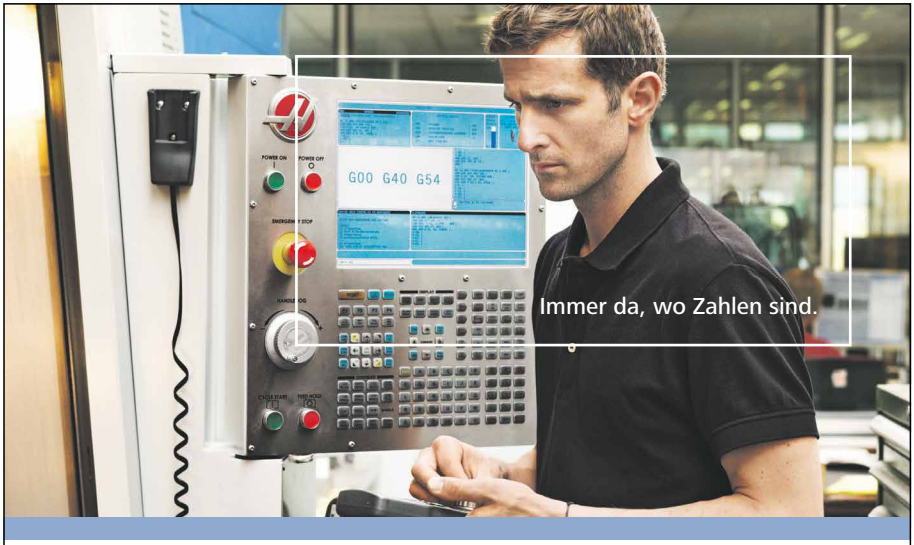
Die Garage für alle Marken.

Garage Affolter
3125 Toffen

Verkauf von Neuwagen und Occasionen

Tankstelle
TAMOIL

Telefon 031 8190586 **affolter-garage.ch**



Reden Sie mit uns über Ihr KMU.

Raiffeisenbank Gürbe
Telefon 031 818 20 40 / www.raiffeisen.ch/guerbe

RAIFFEISEN

Adressänderungen bitte melden

P.P.
3125 Toffen
Post CH AG

Drucknatür.ch

ökologisch, gut und günstig drucken lassen

Wählen Sie aus dem übersichtlichen Angebot Ihre Drucksache.

Postkarten A6/A5
Vorderseite 4-farbig Euroskala
Rückseite schwarz
Bestellen!

Broschüren A5
Im Falz geheftet, 4-farbig Euroskala
8, 16, 24 und 32 Seiten
Bestellen!

Booklet A6
Im Falz geheftet, 4-farbig Euroskala
16 und 32 Seiten
Bestellen!

Flyer A5
Einseitig oder beidseitig bedruckt
4-farbig Euroskala
Bestellen!

Falzflyer A4
Vierfarbig bedruckt Euroskala
Einfach-, Wickel- oder Zickzackfalz
Bestellen!

Kleinplakate A4/A3
Einseitig 4-farbig bedruckt
Euroskala
Bestellen!

Briefbogen
Einseitig bedruckt schwarz/Pantone
oder 4-farbig Euroskala
Bestellen!

Visitenkarten
Einseitig oder beidseitig bedruckt
4-farbig Euroskala
Bestellen!

Couverts C5
Einseitig bedruckt schwarz/Pantone
oder 4-farbig Euroskala
Bestellen!

www.drucknatür.ch, der topaktuelle Webshop von Druckform

Druck form

die Ökodruckerei
Gartenstrasse 10 • 3125 Toffen • Telefon 031 819 90 20 • info@druckform.ch